

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 38.

Leipzig, Mittwoch den 15. Februar.

1888.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.*)

Die Beschlüsse der am 25. September v. J. zu Frankfurt a/M. stattgehabten Hauptversammlung des »Börsenvereins der Deutschen Buchhändler«, laut welchen die Verkaufspreise deutscher Bücher innerhalb des ganzen Absatzgebietes eine gleichmäßige Regelung erfahren sollen, sind vielfach so aufgefaßt worden, als ob durch dieselben zu Gunsten der Sortimentshandlungen eine ungerechtfertigte Erhöhung der deutschen Bücherpreise beabsichtigt sei. Dies ist nicht der Fall. Zur Aufklärung der Sachlage sieht sich der unterzeichnete Vorstand des genannten Vereins veranlaßt, Nachstehendes zu veröffentlichen.

Der Rabatt, welchen die Verleger den Sortimentsbuchhändlern (Detailverkäufern) gewähren, ist so bemessen, daß die für einen ausreichenden Vertrieb ihrer Verlagswerke notwendige Anzahl von Sortimentsbuchhandlungen existieren kann, und es bedarf wohl kaum einer besonderen Versicherung, daß die Verleger den Sortimentern schon deshalb keinen allzu hohen Durchschnittsrabatt gewähren, weil dies durchaus gegen ihr Interesse wäre. In der That ist der Gewinn, welchen die Sortimentsbuchhändler erzielen, ein gegenüber dem mühevollen und kostspieligen Vertrieb der neuen Erscheinungen des Buchhandels außerordentlich mäßiger, da sie von dem ihnen gewährten Rabatt nicht nur die Unterhaltung der zur Bequemlichkeit des Publikums eingerichteten Bücherlager, sondern auch die Frachten für Hin- und Hersendung der Bücher zwischen dem Verlags- und Verkaufsort zu bestreiten haben.

Seit Jahren haben nun aber einzelne Sortimentsbuchhandlungen das Geschäftsprinzip angenommen, bei besonders begehrten und Erfolg versprechenden Büchern einen Teil des von den Verlegern gewährten Rabatts in der Form von ermäßigten Ladenpreisen an das Publikum abzugeben und den ihnen dabei entgehenden Gewinn dadurch wieder hereinzu bringen, daß sie einerseits anderen Sortimentern einen Teil ihres Absatzes entziehen, andererseits sich des Vertriebs zahlreicher nur mit Aufwendung größerer Mühe und Kosten abzusegnder Verlagswerke enthalten.

Dieses Prinzip ist seitens der deutschen Verleger längst als ein die Interessen des Buchhandels, der Schriftsteller und des Publikums gleicherweise schädigendes erkannt worden, da es in seinen Konsequenzen dazu führen mußte, die große Mehrzahl der jetzt bestehenden Sortimentsbuchhandlungen zu verdrängen, den Bücherabsatz in der Hauptsache in die Hände einer verhältnismäßig kleinen Anzahl von »Großkaufleuten« zu bringen, die seitherige Organisation des deutschen Buchhandels, welche dem Publikum manigfache, nicht zu unterschätzende Vorteile gewährt, zu vernichten und schließlich die Bestimmung der Bücherpreise jenen »Großkaufleuten« zu überlassen, welche dann nicht mehr gehindert werden könnten, sie nach ihrem Ermessen niederer oder auch höher anzusehen.

Die Beschlüsse der Frankfurter Versammlung bezwecken demgemäß, die Einhaltung der von den Verlegern für ganz Deutschland, Österreich und die Schweiz gleichmäßig festgesetzten Ladenpreise herbeizuführen, dadurch den Vertrieb auch weniger gangbarer Bücher in ausreichender Weise zu sichern, sowie dem Publikum den Vorteil zu erhalten, daß es seinen Bücherbedarf nicht nur überall zum gleichen Preise ohne Frachtauslagen beziehen, sondern auch jedes Buch kostenlos zur Einsicht erhalten kann.

Für möglichste Billigkeit der Bücher sorgt hinreichend die Konkurrenz der Verleger untereinander, welche durch die Frankfurter Beschlüsse in keiner Weise gehemmt ist. Dieselbe wird den einzelnen Verleger auch für die Folge nötigen, dem Verlangen des Publikums nach billigen Bücherpreisen soweit als möglich entgegenzukommen und insbesondere keine Ladenpreise zu bestimmen, bei welchen entgegen dem Interesse des Publikums den Sortimentsbuchhändlern ein unverhältnismäßiger Nutzen verbleiben würde.

Die Sortimentsbuchhändler aber sind künftig auf Grund der Beschlüsse des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler verpflichtet, diese von den Verlegern festgesetzten Ladenpreise einzuhalten, und nur in besonderen Fällen einen mäßigen von den Geschäftsgenossen einer Stadt oder Provinz beschlossenen gleichmäßigen Skonto zu bewilligen.

Leipzig, am 1. Februar 1888.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Adolf Kröner. Carl Müller-Grote. Ernst Seemann.

*) Abzüge dieser Bekanntmachung stellen wir unseren Sortiment-Mitgliedern unentgeltlich zur Verfügung, und sind dieselben in beliebiger Anzahl von der Expedition des Börsenblattes (Carl Fr. Fleischer) in Leipzig zu beziehen.

Der Vorstand.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der
J. C. Hinrich's'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage.)

(† = wird nur bar gegeben.)

* = ohne Aufdruck der Firma des Einzenders
auf dem betr. Buche.)

A. Blažek in Freiwaldau.

† Altwater. Organ d. mährisch-schles. Sudeten-Gebirgs-Vereins. Red. v. A. Neittner. 6. Jahrg. 1888. Nr. 1. gr. 8°. (16 S.) pro kpl. * 3.—

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Dufreine, J., der Freund d. Damespiels. Leitsaden zur Erlerung der wichtigsten Arten d. modernen Damespiels. 8°. (VIII, 184 S.) Geb. * 3.—

Kunst, die, der Polyglottie. 13. Thl. 8°. Geb. * 2.—

Inhalt: Die Kunst, die internationale Wirtschaftssprache „Bolapü“ schnell zu erlernen. Von J. Vott. (XVI, 175 S.)

Langer, W., die Herstellung der Abziehbilder (Metachromanie, Decalcomanie), der Blech- u. Transparentdrucke nebst der Lehre der Uebertragungs-, Uml- u. Ueberdruckverfahren. 8°. (XXXI, 173 S. m. Illustr.) * 3.—; geb. * 3. 80

Karl Rensuer in Meiningen.

Beis, E., die Brauntweinstuer. 8°. (71 S.) * —. 50

W. Klingebell in Saarbrücken.

Bismarck, Fürst, Rede in der Sitzung d. deutschen Reichstage vom 6. Febr. 1888. 8°. (30 S.) —. 50

Orell Füssli & Co., Verlag
in Zürich.

+ Merkur. Offizielles Organ d. Vereins schweizerischer Geschäftsbetreibender. Red.: W. Niedermann. 7. Jahrg. 1888. (62 Nrn.) Nr. 1. 8°. (8 S.) pro kpl. 5.—

Georg Reichardt Verlag in Leipzig.

Hoffmann, J., deutsche Wort- u. Formenlehre. 8°. (VI, 57 S.) ** —. 75

Jahrbücher f. protestantische Theologie. Hrsg. v. Hase, Lipsius, Pfeiderer, Schrader. 14. Jahrg. 1888. (4 Hft.) 1. Hft. gr. 8°. (160 S.) pro kpl. * 15.—

Lipinski, M. A., die Russländische Theologie. Vortrag. (Sep.-Abdr.) gr. 8°. (26 S.) * —. 80

Wangemann, L., biblische Geschichten. 1. Tl. 21. Aufl. 8°. (VIII, 103 S. m. Illustr.) * —. 60; geb. —. 90

Adolf Neinecke in Berlin.

Neinecke, A., Nachteile u. Mißstände der Fremdwörterei, sowie Mittel zu ihrer Bekämpfung. Betrachtungen u. Erwäggn. gr. 8°. (58 S.) * 1. 25

H. Schmidtorff, kais. Hofbuchh. (R. Hammerschmidt) in St. Petersburg.

Alexejew, W., neues Lehrbuch der russischen Sprache m. beigefügten Sprechübungen u. Lejetücken. 1. Kurs. 4. Aufl. gr. 8°. (VIII, 151 S.) * 2.—; kart. * 2. 40

G. A. Thiemann in Gotha.

Gesell, G., Aus der Praxis der Volkschule u. f. dieselbe. Ausgewählte Entwürfe zu gehaltenen Reden, Vorträgen u. Lettionen. gr. 8°. (79 S.) * 1.—

Verlag d. litterar. Jahresbericht (Arthur Seemann) in Leipzig.

Bernhardi, K., Textbuch zu Th. Schreibers kulturhistorischem Bilderatlas d. klassischen Altertums. 1. Lfg. 8°. (48 S.) * —. 20

Bilderatlas, kulturhistorischer. I. Altertum. Bearb. v. Th. Schreiber. 2. Aufl. 1. Lfg. qu. 4°. (10 Taf.) * 1.—

Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissenschaft in München.

Denkmäler griechischer u. römischer Skulptur. In histor. Anordn. unter Leitg. v. H. Brunn. Hrsg. v. F. Brückmann. 1. Lfg. gr. Fol. (5 Taf. m. 4 S. Text in 4°) ** 20.—

Bolger & Stein in Landsberg.

Theater-Album, militärisches. Nr. 40. 8°. * 1.—

Inhalt: Mein Schay ist e. Reiter. Schauk u. Gesang in 1 Akt v. F. Bolger.

Verzeichnis künstig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

Hermann Costenoble in Jena.

Syr, A., Edwiesen. Roman in 2 Bänden

Carl Ronegen in Wien.

Foucher de Careil, Graf Alexander, Hegel u. Schopenhauer. Deutsch von J. Singer.

Julius Springer in Berlin.

Ergänzungstafel (amtl.) zur Ermittelung d. Alkoholgehaltes v. Spiritusmischnungen.

Nichtamtlicher Teil.

Der Kundenrabatt.

Abgesehen von denjenigen Orten, bezw. Geschäften, in denen man die Unreellität gewissermaßen wieder zur Reellität macht, indem bei jedem Verkaufe ohne Ansehen der Person 10 % oder mehr an Rabatt abgezogen werden, hat der Sortimentsbuchhändler bisher, wenn überhaupt, meist auf solche Bücher Rabatt gewährt, bei denen er es eigentlich nicht kann, d. h. bei denen der buchhändlerische Rabatt nur 25 % beträgt. Ich meine damit, daß, soweit meine Erfahrungen reichen, der Regel nach Rabatt nur an Bibliotheken und die gesamte Lehrerschaft gewährt wird. Natürlich genießen auch noch manche andere Personen diese Vergünstigung; aber die Bibliotheken und die Lehrerschaft bilden doch wohl überall die große Masse der Rabatt beanspruchenden Kundenschaft, während bei der übrigen Kundenschaft die Rabattgewährung doch nicht so allgemein ist. Wiederum ist die große Masse aller Bücher, welche von den Bibliotheken und der Lehrerschaft gekauft wird, für den Buchhändler mit nur 25 % rabattiert, und wenn hierbei noch 10 % Rabatt an die Kundenschaft gewährt werden, so bleibt bei allen diesen Verkäufen kein Gewinn für den Sortimentsbuchhändler übrig. Es gilt nun die Behauptung zu beweisen und dafür gebe ich nachstehend einige Zahlen, nicht fingierte Zahlen, sondern genau und sorglich zusammengestellte Zahlen des eigenen Abschlusses vom Jahre 1886, die ich auf Wunsch jedem spezifiziert nachweise.

Mein Handlungsunfosten-Abschlusklonto weist für das Jahr 1886 auf:

Einmalige Ausgaben

Assuranz

619 M 20 A

768 " 97 "

Porto und Fracht

2995 M 44 A

— der Kundenschaft belastet 1386 " 39 "

1609 " 5 "

Leipziger Spesen

1134 " 58 "

Berliner

101 " 87 "

Zeitung. Prospekte. Kataloge

325 " 61 "

Feuerung

74 " 20 "

Beleuchtung

324 " 2 "

Reinemachen

129 " 60 "

Inserate

46 " 60 "

Vereinsbeiträge

50 " — "

Buchbinder

11 " 40 "

Geschäftsbücher

170 " 40 "

Gehalte und Löhne

5401 " 50 "

Miete

2529 " 93 "

13296 M 93 A.

(Diese Zahlen bedürfen einiger Erläuterung. Ungebührlich hoch erscheint der Posten »einmalige Ausgaben«; die Höhe erklärt sich aus dem ersten Geschäftsjahre, die Übernahme einer Firma verursacht natürlich mancherlei Ausgaben, die später nicht wiederkehren. Ebenso ungebührlich hoch ist der Posten »Assuranz«; ich mußte eine noch auf mehrere Jahre laufende Versicherung mit übernehmen und habe nur deshalb den ganzen Posten auf 1886 verbucht, um zu großen Schwankungen in der Gesamthöhe des Unkostenkontos zu vermeiden. Durch besondere Verhältnisse nämlich habe ich für das Jahr 1886 eine sehr niedrige Miete zu bezahlen gehabt;

diese ist aber im folgenden Jahre schon um 1000 M höher, so daß voraussichtlich die Gesamtziffer der Unterkosten für 1887, trotz der einmaligen Ausgaben und Absicherung der vorstehenden Zahlen doch noch höher sein wird, als für 1886. Im übrigen würde ich zu vorstehenden Zahlen nichts weiter zu bemerken, sondern lasse sie für sich selbst reden.)

Nun beweisen zwar diese Zahlen an sich gar nichts, erst im Vergleich zu dem dadurch erzielten Umsatz gewinnen sie eine Bedeutung. Ich werde den Umsatz sogleich beziffern. Vorher möchte ich nur noch bemerken, daß ich Neugkeiten unverlangt annehme, das Börsenblatt aufmerksam und sogleich lese und nach Bedarf daraus verschiere, mit den didaktischen Zettelkarten dagegen kurzen Prozeß mache, indem alle Wahlzettel, Lebbluchenanzeigen, Formularanpreisungen und Ähnliches sofort zur linken (es ist immer die größere Hälfte des Paketes), die lebenswerten Circulars jedoch zur rechten Hand behufs späterer genauer Durchsicht gelegt werden; daß ich also dem Novitätenvertrieb viel Zeit und Sorgfalt widme, wie es jeder Sortimentsträger thun soll und die bei weitem meisten auch ohne allen Zweifel wirklich thun trotz der gegenteiligen Behauptungen, die man so oft hört. Ich arbeite selbst nach bester Kraft und mit soviel Umsicht, als mir eben zu teil geworden ist, suche an Spesen zu sparen, wo es nur irgend angeht, ausgenommen an Gehältern und Löhnen. Kurz, ich glaube ein Sortimentsgeschäft ohne alle Nebenzweige so zu betreiben, wie es billigerweise betrieben werden muß.

Meine Umsatzziffer für das Jahr 1886 liegt zwischen 80 000 und 90 000 M. Nehmen wir nun 90 000 M Nettoumsatz an und nehmen wir ferner an, daß der ganze Umsatz nur in Büchern erzielt wäre, die mit 25% rabattiert sind, so ergäbe sich ein Bruttoumsatz von 100 000 M, ein Bruttogewinn von 25 000 M. Durch den Rabatt von 10% reduziert sich diese Summe auf 15 000 M. Die vorhin aufgeführten Unterkosten betragen schon 13 296 M 93 h; hierzu kommen jedoch noch Zinsen (ich könnte die Summe ja nennen, aber weil sie sichere Rückschlüsse über die Kapitalverhältnisse zuließe, will ich sie lieber verschweigen) und eine gewisse Abschreibesumme für nie ausbleibende Verluste. Diese Zahlen, meine ich, beweisen, daß bei mit nur 25% rabattierten Büchern ein Rabatt von 10% durchaus nicht gegeben werden kann, wenn bei den Geschäften überhaupt etwas verdient werden soll, daß also bei allen Geschäften mit Bibliotheken u. s. w., sofern 10% Rabatt dabei gegeben werden, kein materieller Gewinn ist.

Nun kann man zwar einwerfen, daß die Sache sich auch anders betrachten läßt, daß eine ganze Anzahl der Posten des Unterkostentonto, wie z. B. Miete, Beleuchtung, Heizung u. s. w., feststehen und durch einen Mehr- oder Minderumsatz nicht berührt werden, daß man also nicht die ganze Summe der Unterkosten auf jedes einzelne verkaufte Buch repartieren darf u. s. w. Allerdings werden die genannten Posten nicht direkt höher dadurch, daß ich auch mit Bibliotheken Geschäfte mit 10% Rabatt mache. Trotzdem, meine ich, muß jedes gemachte Geschäft mittragen an der Gesamtsumme der Unterkosten. Sollte dieser Satz etwa nicht richtig sein? — Ist er aber richtig, so ist auch erwiesen, daß bei den Geschäften mit Bibliotheken u. s. w., die 10% Rabatt genießen und fast nur sogenannte Nettoartikel kaufen, kein oder doch fast kein materieller Gewinn übrig bleibt.

Es ist allerdings wohl möglich, daß Buchhandlungen in kleineren Städten, zumal wenn diese näher bei Leipzig belegen sind, erheblich weniger Unterkosten haben. Immerhin kann auch dort nur ein sehr geringer materieller Gewinn bei den in Rede stehenden Geschäften erzielt werden. Auch die sogenannten Schleuderfirmen existieren nicht von solchen Geschäften; wohl kommen bei jenen jedenfalls mehr Partiebezüge wissenschaftlicher Literatur und auch wissenschaftlicher Novitäten vor; aber existieren können sie von solchen Geschäften gewiß nicht, ausgenommen die Firmen, welche verfügen ihres Domiziles ohne erhebliche Bezugsspesen arbeiten. Überhaupt ist es nicht möglich, daß eine Sortimentsbuchhandlung mit einem Bruttogewinn von nur 15% arbeiten und bestehen kann.

Das ist auch nie möglich gewesen, und wenn in einer soeben veröffentlichten Denkschrift einer bekannten Berliner Firma gesagt wird, daß vor 40 und 50 Jahren auch schon Rabatt gegeben wurde, so ist dabei wider besseres Wissen verschwiegen, daß damals der Buchhändlerrabatt der Regel nach 33½% war. Man vergleiche nur die Kataloge von damals und heute: damals selten ein Preis mit Stern oder n, heute selten ein Preis ohne diese Zeichen. Diese hämische und maliziöse Denkschrift hat inzwischen schon von berufener Seite eine gebührende Abfertigung bekommen; leider werden die phrasenhafte Ausführungen und sophistischen Behauptungen manchen Nichtbuchhändler täuschen; einer Widerlegung in Fachkreisen ist das Machwerk nicht wert, denn der ganze Inhalt läuft auf den Satz hinaus: »der Ladenpreis ist nur dazu da, um dem Schleuderpreis Anlockungskraft zu geben!« ein Satz, dessen Verwerflichkeit für den Buchhandel jetzt nicht mehr bewiesen zu werden braucht.

Der Zweck dieser Zeilen geht dahin, auszuführen, daß man auf die Beibehaltung der Kundschaft mit 10% oder mehr Rabatt, und wenn es auch Bibliotheken mit großem Bedarf sind, nicht zu viel Wert legen soll. Zwar würde ich es als eine schwere moralische Schädigung empfinden, wenn der jetzt begonnene Kampf um die Abschaffung der 10% Rabatt mir meine Bibliotheks-Kundschaft, Verbindungen, die seit Generationen bestanden haben, ganz oder teilweise nehmen würde; materiell wäre die Schädigung nicht groß, denn es ist bisher wirklich so gewesen, daß man gelebt hat von dem Verkaufe von Koch- und Märchenbüchern, Reiseführern, Schulbüchern, Variis und dergleichen mehr. Dennoch habe ich an dem Absatz eines wissenschaftlichen Werkes stets mehr Freude, als an dem Absatz einer Anzahl von Kochbüchern oder ähnlichen Sachen. Aber auch der Absatz wissenschaftlicher Werke soll und muß dem Buchhändler einen angemessenen unbedingten materiellen Gewinn bringen, nicht nur einen bedingten. Der Buchhandel nennt sich geru den Träger der Wissenschaft; er soll das auch sein, er muß der Wissenschaft dienen, aber nicht unentgeltlich, sondern mit dem Gewinn, der redlicher Arbeit zukommt. Die jetzige Bewegung im Buchhandel auf Reduzierung oder Abschaffung des Rabatts ist sachlich gerechtfertigt. Dies im gegebenen Falle nicht nur zu behaupten, sondern rücksichtlos nachzuweisen durch die ordnungsgemäß geführten Geschäftsbücher ist Pflicht jedes Buchhändlers, der unter den jetzigen Zuständen zu leiden hat. Geschieht das offen und lohal, dann werden die resp. Behörden und Bibliotheken, die zunächst begreiflicherweise Schwierigkeiten machen, sich der Einsicht von der Rechtfertigung der Maßregel nicht verschließen können.

In Hamburg ist, das sei hier erwähnt, die Rabattreduzierung auf 5% Stonto im ganzen sehr leicht durchgeführt worden; es handelt sich bei uns, soweit mir bekannt, nur noch um eine große Bibliothek, mit deren Verwaltung eine Verständigung noch nicht gelungen ist.

Der hiesige Ortsverein hat sich unlängst anlässlich dieser Frage an mehrere auswärtige Vereine gewandt. Die Antworten lauteten sehr verschieden. Während einige Vereine, gleich uns, energisch vorgegangen sind, lavieren andere, streben Übergangsfristen und dergleichen an. Die preußische Oberrechnungskammer und ähnliche Behörden verursachen viel Furcht. Daneben ist auch wohl viel Misstrauen gegen die nächsten Kollegen vorhanden, die Befürchtung, daß diese Sonderinteressen verfolgen könnten. Ich teile diese Befürchtungen nicht; mögen auch hier und da vereinzelte Fälle dieser Art vorkommen, im ganzen denke ich doch viel höher von der Kollegialität und dem Korporationsgeiste des Buchhandels, zumal in diesem Falle, bei dem das Interesse überall ein stark gemeinsames ist. Und die Oberrechnungskammer, die Ministerien und Behörden sind durchaus nicht zu fürchten; erstens weil der etwaige materielle Verlust, den der einzelne erleiden könnte, nur, wie ich nachgewiesen zu haben glaube, ein minimaler sein kann, und zweitens die Behörden dem einmütigen Vorgehen

ganzer Kreise und Provinzen gegenüber schließlich machtlos sind. Oder wären die neuen Säzungen nur Schein und Blendwerk? Sollte es nicht durchführbar sein, was darin beschlossen ist? Misstrau man etwa der Kraft und Entschlossenheit derjenigen Männer, die berufen sind und berufen werden, die gefassten Beschlüsse, die verliehenen Machtmittel zu handhaben?

In den Kämpfen um Orleans im Dezember 1870 wurde ein Soldat der Brigade von Faltenhausen schwer verwundet. Als Rekonvalescent erzählt er später, vielleicht etwas ruhmredig, davon und sagt u. a. »wenn unser Oberst befiehlt, dann geht es immer, ob es auch unmöglich ist!« Ein Civilist äußert sich spöttelnd darüber, der Invalide aber dreht sich verächtlich ab und sagt »da sieht man 'mal wieder, was so'n Civilist von's Militär versteht!« Der Invalide hatte aber doch recht; die auf dem Boden der Disciplin durch den Befehl erzeugte Einheit der That macht das unmöglich Scheinende möglich; das haben wir, von früheren Beispielen zu schweigen, 1870 genugsam bewiesen. — Nun sind wir zwar keine Soldaten mehr, aber wir sollen ja auch gar nichts Unmögliches thun; es handelt sich nur darum, durch die Einheit des Willens die Einheit der That zu erzielen, dann ist der Erfolg sicher! Dazu ist es nun die Aufgabe der entschlossenen Elemente anzusporren und voranzugehen, die Kleingläubigen und Schwankenden mitzuziehen, in der Gewissheit, daß unsere Bestrebungen sachlich gerechtfertigt sind und deshalb zum Ziele führen müssen.

Hamburg, den 8. Februar 1888. Justus Pape.

Bur inneren Ausschmückung des neuen Buchhändlerhauses.

II.

Die kürzlich von mir gegebene Anregung hat ihre Wirkung nicht verfehlt. Es liegen bereits drei sehr dankenswerte Zusagen vor, die eine weitere Nachfolge erhoffen lassen.

Zunächst hat der Verein der Frankfurter Buchhändler beschlossen, eine der Lünetten zu stiften; diese würde entweder das Frankfurter Stadtwappen allein oder aber vereinigt mit dem Mainzer und Nürnberger Wappen (in dem dreiteilten großen Mittelfenster) zeigen.

Eine zweite Lünette ist dem Bau sodann von einem niedersächsischen Kollegen, zu dessen Namensnennung ich vorläufig nicht ermächtigt bin, »als Zeichen seiner aufrichtigen Hochachtung für den deutschen Buchhandel und dessen Bestrebungen« zugesetzt. Diese Stiftung, die dem Geber wie dem Empfänger in gleichem Maße zur Ehre gereicht, wird gewiß allerorten im deutschen Buchhandel mit lebhaftem Dankgefühle begrüßt werden.

Endlich noch hat der Verein der deutschen Musikalienhändler seine Bereitwilligkeit zur Stiftung einer der Kolossalfiguren erklärt, welche die Nischen des großen Saales zu füllen bestimmt sind.

Von weiteren Stiftungen verlautet noch allerlei, ohne daß bis jetzt sich etwas Bestimmtes darüber mitteilen ließe. In Bezug auf dergleichen gute Absichten kann ich den Wunsch nicht unterdrücken, daß sie recht bald greifbare Gestalt gewinnen möchten. Nur wenige Wochen trennen uns noch von dem Zeitpunkte, wo Maler und Studiarbeiter das große Gerüst im Hauptsaale verlassen, und der Bau als vollendet dem Börsenverein übergeben wird. Später auf die Wand- und Fensterdecoration bezügliche Stiftungen würden dann nur mit Schwierigkeiten und erheblichen Kosten zu ihrem Rechte kommen können.

Ernst Seemann.

Bermischtes.

Von der Kolportage. — Auch innerhalb der Grenzen des eigentlichen Kolportagebuchhandels wird gegenwärtig mit Eifer die Schaffung einer geschäftlichen Grundordnung angestrebt. Hierzu brachte vor kurzem das »Centralblatt für den Kolportagebuchhandel« eine Anregung, die auch für weitere buchhändlerische Kreise von Wert sein dürfte. Der Einsender spricht über den Gegenstand »Sammelmaterial« und stellt dabei folgendes zur Erwähnung der Beteiligten:

»Im Laufe eines Jahres ereignet es sich öfter, daß ein Verleger an eine bestimmte Firma auf besonderes Verlangen Material in großen Mengen liefert. Der Empfänger beginnt sogleich mit dem Vertrieb oder aber vertagt den Versuch auf einige Wochen, da gerade im Augenblick alle verfügbaren Leute auf ein besonders gangbares Werk thätig sind. Nach acht- oder mehrtagigen Versuchen zeigt sich nun aber, daß alle Anstrengungen vorgeblich sind, es ist nicht der Erfolg zu verzeichnen, den man erhofft, und man entschließt sich nach reiflicher Erwägung, die begonnenen Versuche einstweilen nicht fortzuführen.

— In diesem Falle wird von dem erhaltenen Material noch meist ein ansehnlicher Vorrat vorhanden sein. Sei es nun, daß man den Vertrieb des bezüglichen Werkes überhaupt nicht wieder aufnimmt oder vertagt, in jedem Fall ist es alsdann richtiger, wenn der Empfänger des Materials sogleich dem Verleger über den Verlauf der Sache berichtet und event. weitere Verfügung über das unverbrauchte Sammelmaterial erbittet. — Es ist nach meinem Dafürhalten nicht zu entschuldigen, wenn das unverwendete Material einfach auf Lager genommen wird, bis schließlich ein solcher Posten vorhanden ist, der vielleicht in anderer Weise unterkommen findet. Deshalb müßte es sich jeder Kollege zur strengen Pflicht machen, die Herren Verleger für die bedeutenden Herstellungskosten erster und zweiter Seite dadurch in etwas schadlos zu halten, daß nicht verwendbares Material zur Verfügung der Verlagsfirmen gestellt wird.«

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge etc. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Albert Bonniers Förlagskatalog 1887—1888. 8°. I. Hufvudkatalog 1887—1888. 144 S.; II. Supplementkatalog 1888—1887. VIII, 48 S. Stockholm.

Nachdrucke. — Die Verlagshandlung R. v. Deder's Verlag, (G. Schend) in Berlin veröffentlicht im »Berliner Fremdenblatt« folgende Mitteilung und Warnung:

»Seit einigen Jahren birgt Berlin ein paar litterarische Freibeuter, die das Publikum weit über die Grenzen der Hauptstadt hinaus ausbeuten und sich dazu durchaus verwerthlicher Mittel bedienen. Bereits im Dezember 1883 erhielten wir davon Kenntnis, daß ein „Militärveteran“ Herrmann Scholz' ein Geschäft damit betreibt, einen Nachdruck unseres Werkes „Der herrschaftliche Diener von P. v. S.“ unter dem Titel „Der Offizierbursche“ unter Begleitung eines Bettelbriefes, worin er das Mitleid des Publikums als Invalide zu erwecken sucht, in großem Umfang zu verbreiten. Wir stellten den Mann zur Rede, und da er versprach, dies Geschäft sofort einzustellen, standen wir von der Verfolgung ab.

Wald darauf erschien aber derselbe Nachdruck unter dem Namen eines „Privatgelehrten“ C. Grauenhorst, der nach dem Anscreiben „ein armer Mann sei, durch die Wucht der Verhältnisse in eine traurige Lage gekommen“. Bei beiden handelte es sich um Erhalt von 7 Briefmarken à 10 S. pro Exemplar. Diesen Nachdruck konnten wir nicht inhibieren, da der P. Grauenhorst nicht aufzufinden war, er muß aber in enger Verbindung mit Scholz gestanden haben; denn nachdem er sich früher für unser Werk „Der rothe Adler-Orden und der Kronen-Orden von Höftmann“ als Kolporteur interessiert, erscheint plötzlich ein Nachdruck dieses Werkes unter dem Pseudonym F. Ahmus, der kein anderer als der Privatgelehrte Grauenhorst ist.

Sein Kollege Herrmann Scholz muß wohl in Erfahrung gebracht haben, daß auch mit dem Ordenswerke ein Geschäft zu machen sei, denn vor kurzem erhielten die Ordensritter das Angebot seines Nachdrucks unseres Höftmannschen Werkes mit demselben Bettelbrief, wie oben, aus der Schmidtstraße 32.

Es schien uns nun an der Zeit, diesem Treiben ein Ende zu machen und so haben wir die Verfolgung dieser beiden Freibeuter durch die Königl. Staatsanwaltschaft beantragt. Das Publikum möchten wir aber vor Anlauf dieser Plagiate warnen.

Gleichzeitig bemerkten wir noch, daß ein weiterer Nachdruck unseres Ordenswerkes von einem gewissen Friedenthal in Frankfurt a/M. in ähnlicher Weise vertrieben wird.

R. v. Deder's Verlag, G. Schend,
Königl. Hofbuchhändler.

Neuer Schlagwort-Katalog. — Das früher unter dem Titel »Hilfstabelle des Sortimenters für Lager und Kundenverlehr« im Verlage von Herm. Weißbach in Weimar erschienene nützliche Nachschlagebuch, welches bisher als Brigabe zum »Deutschen Buchhändlerkalender« des selben Verlegers in drei Auflagen erschienen ist, wird in seiner bevorstehenden vierten Auflage unter dem Namen »Handkatalog des Sortimenters; Ein nach Schlagworten geordnetes Verzeichnis der hauptsächlichsten Erscheinungen des deutschen Buchhandels« in sehr vergrößertem Umfange erscheinen und für den täglichen Gebrauch des Sortimenters die wichtigsten Erscheinungen der letzten 25 Jahre nach

Schlagwörter geordnet bringen. Der Katalog soll 25 bis 30 Bogen umfassen und gebunden 7 M 50 s kosten. Die Ausgabe soll im Mai d. J. erfolgen.

Personalnachrichten.

Gestorben:
am 10. Februar in Offenburg Herr Johannes Trube. Der im mittleren Lebensalter nach langen Leiden Verschiedene übernahm am

1. Februar 1867 von Wilhelm Gutsch dessen Braun'sche Buchhandlung, welche Firma er neben seinem Namen noch bis 1876 als Platztürma weiterführte. Er war ein rastlos thätiger Mann, welcher in voller Hingabe an den Beruf lebte und in seinem Wirkungsfreise achtungswerte Erfolge erzielte. Bescheidenheit und Anspruchlosigkeit, liebenswürdiges, gefälliges Wesen zeichneten ihn aus und gewannen ihm die Hochachtung und Freundschaft seiner Mitbürger und aller Berufsgenossen, die ihn persönlich kannten und welche die Trauernachricht mit aufrichtiger Beitrübung vernehmen werden.

Anzeigebatt.

(Notizen von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigesparte Petitszette oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

[8529] Die Firmen:

Ad. Foerster's Verlag.
Fr. Richter.

wurden in unsern Verein aufgenommen.

Leipzig, den 15. Februar 1888.

Die Commission
des Leipziger Verleger-Vereins.

Bekanntmachung.

[8530]

Bei Beginn der Remittendenzeit machen wir darauf aufmerksam, daß wir für unsere Mitglieder

rechtzeitige Remission,
d. i. bis spätestens 31. Mai a. e.,
und

sorgfältige Verpackung der Remittenden beanspruchen und uns das Recht, verspätete und rammponierte Remittenden unbedingt zurückzuweisen, vorbehalten.

Berlin, Leipzig und Stuttgart,
im Februar 1888.

Die Vorstände der Verleger-Vereine.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

[8531]

Der unterm 15. Oktober v. J. gegen den Verlagsbuchhändler Paul Lünig erlassene Stedtbrief wird infolge der inzwischen erfolgten Verhaftung desselben aufgehoben.

Brandenburg a/H., den 10. Februar 1888.
Königliches Amtsgericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagswechsel.

[8532]

Unter heutigem Datum gingen, nach Über-einkommen mit den Aktionären der Firma „Verlag für Kunst und Wissenschaft zu Hannover“ hinüber, August, „Lieder und Romanzen“ und „Freunde und Brüder“. Novelle, aus meinem Verlage in den oben genannten Verlag über.

Leipzig, 15. Februar 1888.

Hans Ellissen.

[8533] Vom 15. Jan. 1888 firmiere ich nicht mehr Wilh. Stute etc., sondern mit eigenem Namen:

Rud. Musterer in Berlin SW, Kochstr. 65.

[8534] In meinen Verlag ging über:

Haller, Dr. Joseph, Altspanische Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten aus den Seiten vor Cervantes. 2 Thle. Leg.-8°. Ladenpreis 24 M.
und offeriere ich in neuen Exemplaren, so lange der Vorrat reicht, für

6 M bar und 7/6.

München.

Hans Hößrigl's
Buchhandlung u. Antiquariat.

Verkaufsanträge.

[8535] Einige gute populärwissenschaftliche Werke sind wegen Auflösung des betreffenden Verlags mit allen Rechten sofort billigst zu verkaufen.

Dieselben eignen sich vorzüglich als Grundstock für ein neues Verlagsgeschäft und können also jungen Verlagsbuchhändlern bestens empfohlen werden.

Offerten erbaten sub V. V. 6064. durch die Exped. d. Bl.

[8536] Ein altrenommiertes Sortiment mit Nebenzweigen in einer kleineren, verkehrsreichen Stadt Norddeutschlands ist Ostern ds. J. oder später zu verkaufen.

Solide Kaufliebhaber, denen ein Kapital von ca. 18 000 M zur Verfügung steht, werden gebeten, gef. Offerten unter O. H. # 318, an mich einzusenden. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig. L. Fernau.

[8537] Das Musikalienlager nebst Leih-institut einer älteren Buchhandlung in einer größeren Provinzialstadt soll baldmöglichst zu äußerst billigem Preise verkauft werden. Für Anlage resp. Erweiterung junger Leihinstitute eine selten günstige Gelegenheit. Gef. Offerten sub J. J. 5390. durch die Exped. d. Bl. erbaten

[8538] Verlauf einer Buchhandlung mit Leihbibliothek. — Wegen hohen Alters beabsichtige ich meine seit 32 Jahren im hiesigen Kurgebäude betriebene Buchhandlung und Leihbibliothek unter billigen Bedingungen zu verkaufen.

Luftstragende belieben sich für weitere Mitteilungen direkt an mich zu wenden.

Badenweiler, im Februar 1888.

Friedrich Fabel.

[8539] In einer industriereichen Stadt des schlesischen Gebirges ist ein lebhafte Sortiment mit Nebenzweigen zu verkaufen. Umsatz über 20 000 M p. a., Kaufpreis 14 000 M, Anzahlung mindestens 6000 M. Das Geschäft ist fast ohne Konkurrenz, ergiebt einen verhältnismäßig hohen Reingewinn und ist noch sehr ausdehnungsfähig. Gef. Offerten unter F. S. No. 6169. durch die Exped. d. Bl. erbaten.

[8540] In einer Kreis- und Garnisonsstadt Brandenburgs ist eine seit 50 Jahren bestehende Buchhandlung mit einem Jahresumsatz von 28 000 M und einem Reingewinn von 4700 M unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Reflexionen wollen unter Angabe der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel und Aufgabe von Referenzen Anfragen sub Z. Z. 6171. an die Exped. d. Bl. senden. Anfragen, welchen die gewünschten Angaben nicht beigelegt sind, bleiben unbeantwortet.

[8541] Infolge anderweitiger Unternehmung ist in Mitteldeutschland eine Verlagsbuchhandlung mit Buch- und Buntdruckerei, Stereotypie, Buchbinderei, sowie allen nötigen Einrichtungen und Maschinen zu verkaufen. Die Verlagsartikel, populäre Schriften, mit nachweisbarem Massenabzug über ganz Deutschland, veralten nie. Zur Übernahme sind 20—25 000 M erforderlich; jedes Risiko ist dabei ausgeschlossen. Herr G. O. Jahn in Ha. Bruno Radelli in Leipzig ist zu näheren Mitteilungen bereit.

Kaufgesuche.

[8542] Einzelne gediegene und gangbare Verlagsartikel, gute Zeitschriften etc. werden von einer Berliner Firma, die über namhafte Mittel verfügt, zu erwerben gesucht. Angebote wolle man an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig richten, der auch zur Ansichterteilung bereit ist.

Teilhabergesuche.

[8543] Tüchtiger Buchdrucker mit langjährigen Erfahrungen sucht beißige Begründung einer eigenen Buchdruckerei einen Teilhaber mit nötigem Kapital.

Offerten unter V. 7608. an die Announces-Expedition von Rudolf Moisse in Leipzig erbaten.

Fertige Bücher.

Dekorationswappen

zum 22. März.

[8544]

Wappen

aller Art in stilvoller Ausführung und brillantem Farbendruck, in größtem Plakatformat.

Ca. 100 Blatt à 60 x ord., 40 x bar. Amtlich empfohlen vom Königl. Heroldssamt und vom Königl. Kriegsministerium in Berlin.

Spezialverzeichnisse gratis.

Wilhelm Rommel in Frankfurt a/M.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[8545]

Neue Musikalien.

Februar 1888.

- Bach, Joh. Seb., Vier Stücke für d. Pfe. bearbeitet von Berthold Tours. Kplt. 2 M 25 R.
- Duetten-Kranz. Sammlung vorzüglicher Lieder und Gesänge für zwei weibliche Stimmen mit Begleitung des Pianoforte.
- Nr. 32. Mendelssohn-Bartholdy, F., Op. 46. Nr. 3. „Denn in seiner Hand.“ 1 M.
- Nr. 33. Bruch, Max, Op. 4. Nr. 2. Altdeutsches Winterlied. „Mir ist leide.“ 75 R.
- Nr. 34. Jadassohn, S., Op. 72. Nr. 1. „Wär' ich ein Vögelein.“ 60 R.
- Nr. 35. Jadassohn, S., Op. 72. Nr. 2. „Mein Herze thut mir gar zu weh.“ 50 R.
- Förster, Alban, Op. 98. Zwei lyrische Klavierstücke. 1 M 75 R.
- Keudell, Robert von, Op. 6. Bertrane de Born. Ballade von L. Uhland, für Alt oder Bariton mit Begleitung d. Pfe. „Droben auf dem schroffen Felsen.“ 2 M 50 R.
- Mac-Dowell, E. A., Op. 32. Vier kleine Poesien für das Pianoforte. 1 M 75 R.
- Publikation älterer prakt. und theoret. Musikwerke vorzugsweise des XV. und XVI. Jahrh. Herausgegeben von der Gesellschaft für Musikforschung.
- Jahrgang XVI. 1888. Abth. I. Bd. XVI. Glareani. Dodecachordon Basileae MDXLVII. Übersetzt und übertragen von Peter Bohn. 12 M.
- Reinecke, Carl, Op. 93. König Manfred. Vorspiel zum fünften Akte. Für Harmonium bearbeitet von Carl Rundnagel. 50 R.
- Rosenhain, Jacques, „Am 22. März 1887.“ Kaiserlied für Männerchor. „Nun laßt die Fahnen rauschen.“ Mit Begleitung des Pianoforte (oder für Pianoforte allein). 50 R.
- Mit Begleitung des Orchesters 2 M.
- Mit Begleitung von Blechinstrumenten und Pauken. 75 R.
- Schubert, Franz, Symphonien f. Orchester. Bearbeitung für das Pianoforte zu zwei Händen von August Horn.
- Nr. 1. Symphonie in D dur. 2 M 50 R.
- Schwab, Karl Julius, Op. 11. Vier Klavierstücke zu 2 Händen. 2 M 25 R.
- Tombo, August, Schule der Technik des Harfenspiels. Herausgegeben von E. Schuëcker. Teil I. 5 M.
- Wagner, Rich., Aus Lohengrin. Stücke f. Pfe. u. Violine von Hermann. Nr. 4. Schwanenlied und Elsa's Jubelgesang. 2 M 50 R.
- Eine Faust-Ouverture für großes Orchester. Bearbeitung für Pfe. und Violine von Friedrich Hermann. 3 M 75 R.

Franz Schubert's Werke.

Erste kritisch durchgesehene Gesamtausgabe.
Serie XIII. Messen. Einzelausgabe. — Partitur.

Nr. 4. Messe in Cdur. 3 M 60 R. — Nr. 5. Messe in Asdur. 12 M 75 R.

Robert Schumann's Werke.

Kritisch durchgesehene Gesamtausgabe. Herausgegeben von Clara Schumann. Serie XI. Für Männerchor.

Nr. 1. Sechs Lieder für mehrstimmigen Männergesang. Op. 33. 2 M 85 R.

Nr. 2. Drei Lieder für Männerchor. Op. 62. 1 M 95 R.

Serie XII. Für Sopran, Alt, Tenor und Baß. Nr. 1. Fünf Lieder für gemischten Chor.

Op. 55. 2 M 25 R.

Nr. 2. Vier Gesänge für gemischten Chor. Op. 59. 2 M 10 R.

Nr. 3. Romanzen u. Balladen f. gemischten Chor. (Heft I.) Op. 67. 1 M 80 R.

Schumann's Werke. Serie XII. Für Sopr. Alt, Tenor und Baß.

Nr. 4. Romanzen u. Balladen f. gem. Chor. (Heft II.) Op. 75. 1 M 95 R.

Nr. 5. Vier doppelchörige Gesänge für größere Gesangvereine. Op. 141. 3 M 75 R.

Nr. 6. Romanzen u. Balladen f. gem. Chor. (Heft III.) Op. 145. 1 M 95 R.

Nr. 7. Romanzen u. Balladen f. gem. Chor. (Heft IV.) Op. 146. 2 M 25 R.

Johann Strauss,
Walzer für das Pianoforte.

Gesamtausgabe. Herausgegeben von seinem Sohne Johann Strauss.

25 Lieferungen zu 1 M 20 R.

Lieferung 7 und 8 je 1 M 20 R.

Richard Wagner's Werke.

Subskriptionsausgabe. — Partitur.

Lohengrin in Lieferungen zu je 5 M und 10 M. Lieferung V.

Tristan und Isolde in Lieferungen zu je 5 M und 10 M. Lieferung V.

Volksausgabe.

Czerny, Karl, Studienwerke f. das Pianoforte. Herausgegeben und sorgfältig bezeichnet von Anton Krause.

Nr. 900. — 100 Uebungsstücke. Op. 139. Vollständig. 1 M 50 R.

Nr. 901. — Schule der Geläufigkeit, 40 Etuden. Op. 299. Vollständig. 1 M 50 R.

Nr. 902. — Die Kunst der Fingerfertigkeit. Fünfzig Etuden. Op. 740. Vollst. 3 M.

Nr. 772. Beethoven, Symphonien. Klavierauszug von F. Liszt. Siebente Symphonie. 1 M 50 R.

Nr. 773. — do. Achte Symphonie. 1 M 50 R.

Nr. 774. — do. Neunte Symphonie. 2 M.

Nr. 782. Haydn, Symphonien. Arrangement für das Pianoforte zu zwei Händen. Siebente Symphonie. 1 M.

Nr. 783. — do. Achte Symphonie. 1 M.

Nr. 907. Rubinstein, Antoine, Op. 18.

Sonate pour Piano et Violoncell. Nouvelle Edition revue par l'Auteur. 5 M.

Nr. 822. Schumann, Zigeunerleben. Vollständiger Klavierauszug mit Text.

gr. 8°. 50 R.

Singstimmen je 10 R.

Nr. 733. — Spanisches Liederspiel. Op. 74 für eine und mehrere Singstimmen mit Begleitung des Pianoforte. gr. 8°. 1 M.

Nr. 734. — Minnespiel. Op. 101 für eine und mehrere Singstimmen mit Begleitung des Pianoforte. gr. 8°. 1 M.

Chorbibliothek.

(14 Serien in 350 Nummern.)

Nr. 260. Bach, Kantate „Bleib bei uns, denn es will Abend werden.“ Soprano, Alt, Tenor und Baß je 30 R.

Nr. 124/125. Händel, Israel in Egypten. Soprano 1/2, Alt 1/2, Tenor 1/2 und Baß 1/2 je 60 R.

Nr. 135. Lortzing, Der Waffenschmied. Soprano, Alt, Tenor und Baß je 30 R.

Nr. 136/137. — Undine. Soprano, Alt, Tenor und Baß je 30 R.

Nr. 139. Mozart, Figaro's Hochzeit. Soprano, Alt, Tenor und Baß je 30 R.

[8546] Zu unserem Verlage ist soeben erschienen:

Neue prakt.-theoret. Grammatik
der Russischen Sprache.

Für Militär-, Gymnasial- und Selbstunterricht nach eigener Methode bearbeitet von

Hans Moser.

8°. 1888. Preis 3 M 60 R.

Der Schlüssel dazu, nebst einem Anhang über die russische Accentlehre und Prosodie ist unter der Presse.

Atlas
der vorgeschichtlichen Festigungen
in Niedersachsen.

Original-Aufnahmen und Ortsuntersuchungen im Auftrag d. historischen Vereins für Niedersachsen

von

Aug. von Oppermann.

Erstes Heft.

Folio. 1888. (Kommissions-Verlag.)

Preis 5 M.

Hannover, 11. Februar 1888.

Hahn'sche Buchhandlung.

[8547] Zu Kaisers Geburtstag-Aufführungen für die Jugend empfiehlt und bitte à cond. zu verlangen:
Vaterländische Ehrentage.
2 patriotische Stücke.
Preis 50 R ord.

Theophil Biller's Verlag in Prenzlau.

Verlag von
Wilh. Köhler in Minden i/W.
[8548]

Soeben ist erschienen:

R e d e
des
Fürsten Bismarck.
Gehalten im Reichstage
am 6. Februar 1888.
(Nach dem amtlich stenographischen Bericht.)
Als Anhang
den Text des Bündnißvertrages
zwischen Deutschland u. Oesterreich-Ungarn vom 7. Oktober 1879
enthaltend.
2 Bogen Octav. In farb. Kartonumschlag.
Preis 30 A. ord., 20 A. bar u. 11/10 Explre.

Älterer ist im gleichen Verlage erschienen:

Fürst Bismarck.
Ein Buch für das deutsche Volk.
2. Auflage.
Mit 34 Illustrationen.
Mit einem Anhange: Rede des Fürsten Bismarck vom 6. Februar 1888 und Text des Bündnißvertrages zwischen Deutschland und Oesterreich-Ungarn vom 7. October 1879.
Preis: 60 A. ord., 40 A. bar u. 7/6 Explre.
Direkt gewünschte Exemplare werden bei 11/10 und mehr ab Minden franko per Post sofort geliefert.

[8549] Heute wurde zur Fortsetzung verschickt:
Aus deutschen Lesebüchern.
Fünfter Band.
Wegweiser durch die klassischen Schuldrämen.
Bearbeitet von Dr. O. Frick,
Direktor d. Frankfurter Stiftungen in Halle a/S.
1. Lieferung.
(Vgl. 40 des ganzen Werkes.)

*
An diejenigen geehrten Firmen, welche mir eine Änderung ihrer Kontinuation nicht anzeigen, habe ich die früher bezogene Anzahl Exemplare geschickt. Ich bin jedoch bereit, Lieferungen, welche die bisherigen Abnehmern des Werkes nicht weiter zu erhalten wünschen, innerhalb drei Monate vom Datum meiner Faktur gegen bar zurückzunehmen.
Gera, 14. Februar 1888.

Th. Hofmann.

Urban & Schwarzenberg in Wien.

[8550]

Zur Bequemlichkeit der Herren Kollegen halten von nun ab die Barsortimente der Herren

L. Staackmann in Leipzig
und

J. Bachmann in Berlin

nachstehende gangbare Werke unseres Verlages in gebundenen Exemplaren auf Lager und liefern dieselben, für ihre Rechnung, zu unseren Original-Nettopreisen:

Albert, Lehrbuch der Chirurgie u. Operationslehre. 4 Bde.

Baranski, Anleitung zur Vieh- u. Fleischbeschau.

Bernatzik u. Vogl, Lehrbuch der Arzneimittellehre.

Eichhorst, Handbuch der speciellen Pathologie und Therapie. 4 Bände.

Hofmann, Lehrbuch der gerichtlichen Medicin.

Jakob, Klinische Diagnostik innerer Krankheiten.

Kaposi, Pathologie u. Therapie der Hautkrankheiten.

Klein, Grundriß der Augenheilkunde.

Landois, Lehrbuch der Physiologie des Menschen einschl. der Histologie und mikroskop. Anatomie.

Lewandowski, Elektrodiagnostik und Elektrotherapie.

Lewin, Lehrbuch der Toxikologie.

Lexikon, biographisches, d. hervorragenden Aerzte. 6 Bände.

Loebisch, Die neueren Arzneimittel.

Löbker, Chirurgische Operationslehre.

Ludwig, Medicinische Chemie.

Martin, Pathologie u. Therapie d. Frauenkrankheiten.

Medicinal-Kalender u. Recept-Taschenbuch für deutsche Aerzte. X. Jahrgang. 1888.

Mosetig v. Moorhof, Vorlesungen über Kriegschirurgie.

Munk u. Uffelmann, Die Ernährung des gesunden und kranken Menschen.

Real-Encyclopädie der gesammten Heilkunde. Bd. I—XII.

Real-Encyclopädie der gesammten Pharmacie. Bd. I—III.

Recept-Taschenbuch, (Wiener) klinisches.

Schauta, Grundriß d. operativen Geburthilfe.

Scheff, Lehrbuch der Zahnheilkunde.

Schenk, Grundriß d. normalen Histologie.

Schreiber, Prakt. Anleitung z. Behandlung durch Massage und Muskelübung.

Urbantschitsch, Lehrbuch der Ohrenheilkunde.

Vogl, Anatomischer Atlas zur Pharmacognosie.

Wolzendorff, Lehrbuch der kleinen Chirurgie.

Wien, 6. Februar 1888.

Urban & Schwarzenberg.

[8551] P. P.

Zum Hinblick auf den gegenwärtigen, für den Vertrieb periodischer Unternehmungen ganz besonders geeigneten Zeitpunkt bitte ich den verehrlichen Sortimentsbuchhandel um gefällige recht thätige Verwendung für nachstehende Artikel meines Verlages:

Das Buch für Alle.

Jahrgang 1888.

Vollständig in 26 Heften. Preis pro Heft 30 A. ord. — 19 A. netto bar.

Heft 1 und 2 gratis bei Absatz von nur 10 Exemplaren.

Frei-Exemplare 105/100, 210/200 rc.

Illustrierte Chronik der Zeit.

Jahrgang 1888.

Vollständig in 26 Heften. Preis pro Heft 25 A. ord. — 15 A. netto bar.

Heft 1 und 2 gratis bei Absatz von nur 10 Exemplaren.

Frei-Exemplare 105/100, 210/200 rc.

Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens.

Jahrgang 1888.

Vollständig in 13 elegant in englische Leinwand gebundenen Bänden.

Preis pro Band 75 A. ord. — 53 A. netto bar.

Band I. gratis bei Absatz von nur 10 Exemplaren.

Frei-Exemplare 55/50, 110/100, 165/150 rc.

Die allseitig anerkannte Gediegenheit dieser Unternehmungen garantiert Ihnen einen nachhaltigen Erfolg, der namentlich bei Verwendung der ersten Hefte bzw. Bände von Haus zu Haus große Dimensionen annehmen wird.

Indem ich bitte Sammel-Material gefälligst zu verlangen, zeichne mit kollegialischem Gruß Hochachtungsvoll

Stuttgart, Februar 1888.
Hermann Schönlein.

Zu Kaisers Geburtstag.

[8552] In unserm Verlage erschien:

Zum 22. März.

Bilder aus dem Leben des deutschen Kaisers in Rede, Gesang und Deklamation.

Bon

Theodor Colshorn.

Preis 40 A. ord., 30 A. netto und 13/12 Hannover.

Fr. Gruse's Buchhandlung
(Ost & Georg).

Trog's Festgabe

[8553] zum 22. März 1888.

30 A. ord., 15 A. bar, 10 bis 50 Stück

à 13 A. bar, über 50 Stück à 12 A. bar.

Alfred Silbermann, Verlag in Essen.

Medizinische Neuigkeiten
aus dem Verlage von
August Hirschwald in Berlin.

[8554]

v. Cyon, Prof. Dr. E., Gesammelte physiologische Arbeiten. gr. 8°. Mit 9 Tafeln, Holzschnitten und dem Portrait d. Verf. 12 M.

Da Costa, Prof. Dr. J. M., Handbuch der speciellen medicinischen Diagnostik. Nach der 6. Auflage des Originals herausgegeben von Prof. Dr. H. Engel und Dr. C. Posner. Zweite neu bearbeitete Auflage. gr. 8°. Mit 40 Holzschnitten. 12 M.

Eppinger, Prof. Dr. H., Pathogenesis, Histogenesis und Aetiology der Aneurysmen einschliesslich des Aneurysma equi verminosum. Pathologisch-anatomische Studien. gr. 8°. Mit 9 lithogr. Tafeln. 18 M.

Ewald, Prof. Dr. C. A., Handbuch der allgemeinen und speciellen Arzneiverordnungslehre. Auf Grundlage der neuesten Pharmacopoeen bearbeitet. Elfte Auflage. gr. 8°. 20 M.

Falk, Prof. Dr. F., Die pathologische Anatomie und Physiologie des Joh. Bapt. Morgagni (1682 — 1771). Ein monographischer Beitrag zur Geschichte der theoretischen Heilkunde. 8°. 2 M 40 A.

Fraenkel, Dr. C., Grundriss der Bakteriologie. Zweite Auflage. gr. 8°. 8 M.

Henke, Prof. Dr. W., Handatlas und Anleitung zum Studium der Anatomie im Praepariersaale. I. Cursus. Muskeln, Knochen und Gelenke. Text und Atlas. Gebunden. 16 M.

Holmes, Dr. Gordon, Die Geschichte der Laryngologie von den frühesten Zeiten bis zur Gegenwart. Aus dem Englischen von Dr. O. Koerner. gr. 8°. 2 M.

Hueppe, Dr. Ferd., Ueber Beziehungen der Fäulniss zu den Infectionskrankheiten. Vortrag. gr. 8°. 80 A.

Nothnagel, Prof. Dr. H., und Prof. Dr. J. M. Rossbach, Handbuch der Arzneimittellehre. Sechste Auflage. gr. 8°. 18 M.

Siemerling, Dr. E., Anatomische Untersuchungen über die menschlichen Rückenmarkswurzeln. gr. 8°. Mit 2 Tafeln in Buntdruck. 2 M 60 A.

Wigand, Prof. Dr. Alb., Lehrbuch der Pharmakognosie. Mit besonderer Rücksicht auf die Pharmacopoea Germ., sowie als Anleitung zur naturhistorischen Untersuchung vegetabilischer Rohstoffe. Vierte vermehrte Auflage. gr. 8°. Mit 188 Holzschnitten. 10 M.

Woelfler, Prof. Dr. A., Die chirurgische Behandlung des Kropfes. gr. 8°. 2 M 40 A.

v. Ziemssen, Prof. Dr. H., Die Electri-
tät in der Medicin. Studien. Fünfte ganz umgearbeitete Auflage. gr. 8°. Mit 60 Holzschnitten und 1 lithogr. Tafel. 12 M.

Wir bitten um gef. Verwendung
Berlin, Anfang Februar 1888.

Zur gef. Beachtung!

[8555] Die in meinem Verlage erschienenen Arnold, Perlen deutscher Dichtung. Prachtband m. Goldschn.

Kneschke, Deutsche Lyriker. Gzl. m. Goldschnitt.

Jung, Christl. Geburtstags-Album. Gzl. m. Goldschn.

Jung, Christl. Merkbüchlein. Gzl. m. Goldschnitt.

liefere à 4 M ord.; bar 33 1/3 % und 7/6,
auch gemischt.

Löschke, Zu Herzensfreude u. Seelen-
frieden. Prachtband m. G. 6 M ord.
Bar 40%.

Palfy, Kochbuch u. Haushaltungslehre. Geb.
Gzl. 2 M ord. Bar 40%.

Als Beischluß einer Bestellung von 7/6
obiger Artikel liefere letztere mit 45%.

Leipzig. Th. Knaur.

[8556] **Edelsteine.**

Illustrierte katholische Jugendschrift.

Begründer:

Dr. Friedrich Wilhelm Grimme.

Monatlich erscheinen zwei Nummern, bezw.
ein Heft.

Vierteljährlich 1 M 20 A ord., 90 A netto.
Jährlich 12 Hefte à 40 A ord., 28 A netto.
ist, seitdem die im Verlage von Benziger & Co. in Einsiedeln erschienene „Unserer Zeitung“ eingegangen, die einzige katholische illustrierte Zeitschrift für die Jugend.

Wir bitten die katholischen Sortiments-
handlungen den früheren Abnehmern von
Unserer Zeitung Probenummern von

Edelsteine

die wir Ihnen zu diesem Behufe gern gratis
zur Verfügung stellen, zu senden zu wollen.

Probehefte liefern à cond.

Heiligenstadt, Eichsfeld.

W. W. Gordier's Verlags-Handlung.

Zum 22. März

[8557] halte ich empfohlen:

Trog, 24 dramat. Festspiele. 2 M ord.,
1 M 35 A bar.

— 14 patriotische Festspiele u. 16 Dekla-
mationen in 1 Heft. 1 M ord., 70 A bar.

— Festredner. 35 Reden und 36 Toaste.
Geb. 2 M ord., 1 M 35 A bar.

Keine Handlung kann diese 8 Bücher
entbehren, da solche als vorzüglich aner-
kannt sind und stets Nachfrage vorhanden.

Bedingungswise kann ich zur Zeit
nicht liefern!

Alfred Silbermann, Verlag in Essen.

Adolf Tieze in Leipzig.

[8558] Zur bevorstehenden

Konfirmationszeit

bitte ich um erneute Verwendung für:

Vater Unser

in Bildern

von

Paul Thumann.

Ausgabe für Protestanten:

Mit einer Dichtung von

Martin Luther.

Zweite Auflage.

Ausgabe für Katholiken:

Mit einer Dichtung von

F. W. Weber.

Quartformat. Prachtband in ganz Kalbs-
leder. 20 M ord., 14 M no. bar; Exem-
plare 90 M netto bar. — Prachtband in
Kalifo 12 M ord., 8 M 40 A netto bar;
7 Exemplare 53 M 40 A netto bar.

Die Abendmahlskinder.

Eine religiöse Idylle

von

Esaias Tegnér.

Aus dem Schwedischen von E. Zoller.

Illustrirt von Erwin Oehme.

Zweite Auflage.

Preis 12 M ord., 8 M 40 A netto bar.

7 Exemplare 53 M 40 A no. bar.

**Wir Deutsche fürchten Gott,
aber sonst nichts in der Welt!**

Reichstagssitzung vom 6. Februar 1888.

[8559]

Mit diesem Aussprache des großen
Mannes habe ich den

schniedigen Profilkopf

Bismarck's

von

Franz von Lenbach.

(Lichtdruckpastell in Folio.)

typographisch ausstatten lassen.

Zu keinem Bilde Bismarcks passt
dieser Kernspruch so sehr als zu dem
kübnen und gewaltigen Ausdruck dieses
Lenbachschen Meisterporträts.

Es ist ein Bild, welches die Neige
unseres Jahrhunderts überdauern wird.

Ich bitte in Partieen zu bestellen.

2 M ord. 50% und 7/6 bar.

Friedr. Adolf Ackermann, Kunstverlag
in München, Ottostraße.

[8560] Soeben erschien
Lieferung 1.:

P. K. Rosegger's Ausgewählte Werke.

Mit 600 Illustrationen
von

A. Greil und A. Schmidhammer.
In genau 75 Lieferungen von 3 bis 4 Bogen
Lexikon-Oktav Inhalt.

Monatlich erscheinen 2 bis 3 Lieferungen.
Preis jeder Lieferung 50 S .

Lieferung 1. in unbeschränkter Anzahl mit
50% à cond. oder gratis (s. unten).

Illustrierte Prospekte | ohne Firma
mit Ihrer Firma
zur Versendung an das Publikum, gratis.

(Da der Prospekt in Lieferung 1. enthalten, so bitten wir getrennt zu manipulieren.)

Versendungs-Fakturen | ohne Firma
mit Firma, gratis.

Subskriptionslisten gratis.

Plakate für Ihr Schaufenster gratis.

Große Straßenplakate, nach spezieller Ver-
einbarung, gratis.

Inserate mit Eliche, auf halbe Kosten.

Jeder thätigen Firma stehen die Vertriebs-
mittel unbeschränkt zu Diensten.

Bezugsbedingungen:

Lieferung 1. stellen wir in jeder Anzahl
à cond. mit 50% zur Verfügung und streichen
den Betrag schon bei einer Kontinuation von
14/12 (resp. 11/10) Exemplaren.

Lieferung 2. u. folg. in Rechnung mit
25% und 11/10, bar 33½ % und
7/6 Exemplare.

Bei einer Kontinuation von 21/18 (resp.
22/20) Exemplaren erfolgt Gutschrift von
Lieferung 1. und 75.

Bei einer Kontinuation von 49/42 (resp.
55/50) Exemplaren werden die Lieferungen 1.,
50. und 75. unberechnet geliefert.

Somit legen wir denn dieses ausgedehnte
Unternehmen vertrauensvoll in Ihre Hände
und bitten Sie uns darin zu untersagen,
daß auch der illustrierte Rosegger seinen
Weg mache und gleiche Verbreitung ge-
winne, wie die in Hunderttausenden von
Bänden und Heften eingebürgerten früheren
Ausgaben desselben Autors. An uns soll
es nicht fehlen, Ihre freundliche Verwendung
thärfstig zu beleben.

A. Hartleben's Verlag in Wien.
Fünfundfünftiger Jahrgang.

[8561] Ich stelle jetzt auch das erste Heft von
1888 (enth. Nr. 1-4) der

Freien Glocken.

Beiträge zur Förderung der Vernunft-
und Humanitäts-Religion

von

Specht.

Pro Quartal 75 S .
thätigen Handlungen gratis zur Verfügung und
bitte zu verlangen.

Leipzig, Leplaystr. 12, im Februar 1888.
E. Thiele, Verlagsbuchh.

[8562] Soeben erschien:

Beihest zum Militär-Wochenblatt 1888. Erstes Heft.

Inhalt:

Bergleich des Feldzuges 1809 am Tajo mit
den Kämpfen 1870/71 an der Loire. Vortrag,
gehalten am 12. Januar 1887 in der
Militärischen Gesellschaft zu Berlin von Haupt-
mann v. Roehler. (Mit Kartenstückz.)

Torres-Bedras und Cefnede. Ein kriegs-
geschichtlicher Vergleich. Vortrag, gehalten
am 2. November 1887 in der Militärischen
Gesellschaft zu Berlin von Hauptmann
v. Roehler. (Mit Kartenstückz.)

1 M ord., 75 S netto.

Wir bitten bei Aussicht auf Absatz zu ver-
langen.

Berlin, Mitte Februar 1888.

E. S. Mittler & Sohn.

[8563] Soeben erschien:

Lektionen für den Ausschauungs-Unterricht im ersten und zweiten Schuljahr.

Methodisch bearbeitet
von

Georg Sturm,
Hauptlehrer an der Töchterschule in Karlsruhe.
Preis 1 M 50 S mit 25%.

Gegenvorschläge zur Reform des neusprachl. Unterrichts

von

Professor Guterson.

Preis 60 S mit 25%.

Bitten bei Aussicht auf Absatz verlangen
zu wollen.

Karlsruhe, den 11. Februar 1888.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
Verlags-Conto.

für die Konfirmationszeit!

[8564]

Verlag von A. C. Neher in Altona.

Kleine Bilder aus dem Naturleben.

von

Heinrich Beise.

Mit einem Vorwort
von
S. Wörishöffer.

Mit 31 Illustrationen und 1 Titelbild.
In elegantem Geschenksband 4 M (3 M in
Rechnung und 2 M 70 S bar).

Dieses, für die reifere Kindheit von 12
bis 16 Jahren bestimmte Buch eignet sich vor-
züglich als Konfirmationsgabe, zur Abwechslung
einmal mit den meistens gebräuchlichen Gedicht-
sammelungen, indem es, wie das als Motto
vorangestellte kleine Gedicht ausdrückt:

Was dies Idyll
Dir sagen will?
Suche des Lebens
Glück nicht vergebens
Denn in der Weite!
Sieh dir zur Seite
Gehet es still.
Gott zu erkennen,
— Den alle Wesen
Auf Erden nennen —
Folg' seiner Spur
In der Natur!

von religiösem Hauch durchweht ist, den Leser,
besonders im Frühling zu Beobachtungen an-
regt und damit gleichzeitig Unterhaltung und
Belehrung gewährt. Das hübsche kleine Buch
sei somit zu thätigster Verwendung empfohlen.

Partiepreis: 7/6 für 16 M 20 S bar.

Die bedingungsweise auf mein Rund-
schreiben vom 2. Januar sehr zahlreich ein-
gegangenen Bestellungen haben, um überall
liefern zu können, wesentlich eingeschränkt werden
müssen, und danke ich den betr. Handlungen für
das dadurch befundene Interesse, welches ich
dem Buche auch für die Folge zu erhalten bitte.

Achtungsvoll

Altona, im Februar 1888.

A. C. Neher.

[8565] Soeben erschien:

Aus Tilsits Vergangenheit. Theil I:
Tilsit seit dem großen Kriege. Mit einem
Plan der Stadt und 8 Illustrationen.
Zweite, vielfach verbesserte und vermehrte
Ausgabe. Preis 1 M 50 S mit 25% Rab.
Ich bitte zu verlangen.

Wih. Rohauß.

[8566] Als Lagerartikel empfohlen:
Der unermüdl. Tanzkomponist.

Musikalisches Würfelspiel.

2 M ord., 1 M 40 S bar und 7/6.

In jedem Kundenkreise finden sich Ab-
nehmer für dieses neue sinnreiche Spiel.
Auslieferung bei Gustav Brauns in Leipzig.
Dresden-A. Richard Bertling, Verlag.

111

Verlag von
R. Herroßé in Wittenberg.
[8567]

Die Berufswahl unserer Söhne.

Mit besondrerer Berücksichtigung
der gewerblichen Berufsarten
von

Ernst Rudolph,
Schuldirektor in Chemnitz.

8°. 192 Seiten. Geh. 1 M 50 A ord.,
1 M 10 A netto, 1 M bar.

12 : 1 Freieemplar.

Dieses Buch unterscheidet sich von den über Berufswahl bereits erschienenen Schriften dadurch, daß es nicht allein die technisch-praktische Seite des Berufes hervorhebt, sondern der erzieherischen, sittlichen und volkswirtschaftlichen Bedeutung die gebührende Achtung zu teilen werden läßt.

Eltern, Lehrer, Erzieher und Vormünder

sollten es nicht versäumen, dieses Buch genau zu studieren. Sie werden sicher einen Anhalt in der so schwer wiegenden Frage über die Berufswahl finden und dadurch der Gefahr eines folgeschweren Mißgriffes entgehen, der ein ganzes Menschenleben zerstören kann.

Auch als Volksbuch nach Form und Inhalt kann

Rudolph, Berufswahl

allen Volks- u. Jugendbibliotheken nicht warm genug empfohlen werden.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 10. Februar 1888.

R. Herroßé Verlag.

[8568] Soeben erschien:

Schnell russisch.

Ein praktisch-grammatischer Leitfaden
für den Selbstunterricht.

Bon

Jr. Vymazal.

II. Auflage.

(Die erste Auflage wurde während des
Druckes vergriffen.)

Der Verfasser, als slavischer Philologe
eine anerkannte Autorität, hat mit diesem
Buche ein Selbstunterrichtsmittel geschaffen,
mittelst dessen sich jedermann die russische
Sprache in kürzester Zeit und mit thunlichster
Leichtigkeit eigen machen kann, sodaß es mit
Recht als das derzeit vorzüglichste und gleich-
zeitig auch weitaus billigste Werk seiner Art
bezeichnet werden kann.

Preis: 1 M ord., 75 A netto, 60 A bar
und 13/12 Freieemplare.

Brünn. R. Karafiat, Verlag.

Russisch.

[8569] Praktisches
Lehr- und Lesebuch

von

F. Böoch-Arkossy.

2 Kurse zu 3 M. Schlüssel 2 M.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Zeitgemäße patriotische Photographie.

[8570]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Lieb Vaterland magst ruhig sein!

Darstellend

die wohlglungenen Brustbilder

Sr. M. des Kaisers von Deutschland

und

Sr. M. des Kaisers von Österreich.

Preis auf eleg. Karton mit Goldtiesdruck.
Kabinett 1 M ord.; Boudoir 2 M ord. mit
40% und 13/12.

Angesichts der jetzigen politischen Ver-
hältnisse ist obige Photographie sowohl in
Deutschland als im Österreich leicht verläufigh.
Hamburg, Februar 1888.

L. Günther's Kunstverlag.

[8571] Wir erhielten aus Indien:

Mánava-dharma Sástra

(Institutes of Manu)

with the Commentaries

of

Medhátithi, Sarvajñanáráyana,
Kúlluka, Rághevánanda, Nandana,
and Rámachandra,

and an appendix

by the

Ston. Bao Saheb Vishvanáth Náráyan
Mandlik, C.S.J. etc. etc.

Bombay,

S. Áake 1807.

A. D. 1886.

Zwei starke Bände groß Quart und ein
Supplementband, enthaltend „Govinda-
rája's Commentary on Mánava-
dharma-Sástra.“

Preis 3 £ 3 sh. mit 10 %.

Nur fest.

London, Februar 1888.

Trübner & Co.

[8572] Bei herannahender Konfirmationszeit
empfehle ich zu thätigster Verwendung:

Fünfzig evangelische Konfirmations-Gedenkblätter

mit

Bibelsprüchen und Liederversen

von

Dr. Emil Steinmeß.

Dritte Serie.

Preis 3 M.

Durch ihre vorzügliche Ausstattung gehören
diese Blätter zu den beliebtesten und verbreitetsten
aller ähnlichen Sammlungen. Ich liefere Hand-
lungen, mit denen ich in Jahresrechnung stehe,
in befristeter Zahl in Kommission und gewähre
bei festem Bezug 7 vro 6 Explre. Gleichzeitig
gestatte ich mir, auf die bereits in dritter
Auflage erschienenen Serien (die erste und
zweite à 2 M) hinzuweisen, welche zu gleichen
Bedingungen abgegeben werden.

Gießen.

Emil Roth.

[8573] In meinem Verlage erschien und
bitte ich für kommende Badesaison auf
Lager zu halten:

„Kur zu Wildbad“

von dem

Kgl. Badearzt

Dr. Wilh. Theodor v. Renz.

I. Theil: Führer für Wildbad und Um-
gebung. Preis 2 M ord.

II. Theil: Die Heilkräfte der Thermen
Wildbads und deren kurgemässer Ge-
brauch. Preis 2 M ord.

Mit 25% in Rechnung u. 33 1/3% gegen bar.

Ferner:

„Wildbad“

von

Prof. Dr. Jul. Hartmann.

Mit 36 Illustrationen

F. Bergen, H. Drück, A. Langhammer,
H. Nisle, F. Stoltenberg,
O. Strützel u. A.

Nebst 2 Karten und 1 Plane.

Preis 1 M 50 A ord., 1 M no., 90 A bar.

Auslieferungslager bei

K. F. Koehler in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Wildbad.

Max Ringe's Buchhandlung,

vorm. Gustav Hase.

H. Klingebeil in Saarbrücken.

(Auslieferung bei Carl Cnobloch
in Leipzig.)

[8574]

Soeben erschien:

Rede

des

Fürsten Bismarck

im Reichstage, 6. Februar 1888.

Elegante Broschüre in farbigem Umschlag
mit Vignette.

Preis 50 A.

Barpreise:

1 Explr. 30 A netto bar.

10 Explr. für 2 M 50 A.

50 " " 11 " — "

100 " " 20 " — "

1000 " " 150 " — "

[8575] In Ferdinand Schmidt's Verlag in
Oldenburg erschien und wird durch Unter-
zeichnete debitiert:

Büding u. Wieje, Das Rechnen auf den
unteren Stufen. 60 A.

14. Auflage. 56.—59. Tausend.

Drees u. Wieje, Deutsches Sprachbuch. 1 M.

6. Auflage. 12.—13. Tausend.

Schwecke, Lese- und Schreibfibel. 60 A.

21. Auflage. 84.—87. Tausend.

Oldenburg, Februar 1888.

G. Stalling'sche Buchhandlung

(Max Schmidt).

A. f. Hofbuchh. Wilhelm Fritsch in Wien, Graben 27.

[8576]

In den letzten Tagen vor Weihnachten erschien und konnte bisher noch außen nicht versendet werden:

Oberst Lumpus.

Ein nachgelassener Roman von

Julius von der Traun.

14 Bogen Octavformat. In feinster Ausstattung.

Broschiert 4 M; gebunden 5 M 60 A. Rabatt 25%.

Gegen bar 7/6, in Rechnung 13/12.

„Oberst Lumpus“ hat sowohl beim Wiener „Lesepublizum“ wie bei den Kritikern der „Neuen freien Presse“, des „Fremdenblatt“ und der „Bohemian“ eine überaus sympathische Aufnahme gefunden und wird aller Wahrscheinlichkeit nach der gesamten Leserwelt Deutschlands willkommen sein. Wir liefern nach Möglichkeit à cond. und bitten um freundliche Verwendung.

Gleichzeitig empfehlen wir das in den meisten politischen, belletristischen und litterarischen Blättern Deutschlands und Österreichs günstig besprochene Gedicht:

Kattenburg.

Ein Sang aus der Zeit des Bauernkrieges

von

L. St. Hohenried.

Broschiert 4 M 80 A; gebunden 6 M 40 A. Rabatt 25%.

Broschierte Exemplare nach Möglichkeit à condition.

= Vergriffen! =

[8577]

Von:

„Wolf's philosoph.-pädag. Vademecum“, Band I,

Litteratur bis 1882 enthaltend, seit 1886 gänzlich vergriffen, kann ich noch eine kleine Anzahl (etwa 90 Exemplare) à 50 A bar liefern. Bitte umgehend zu bestellen.

Gustav Wolf, Verlag
in Leipzig.

[8578] Als passendes Konfirmationsgeschenk empfehle und bitte à cond. zu verlangen:
v. d. Goltz, Ober-Konsistorialrat, Tempelbilder aus dem Leben des Herrn Jesu. 5 Predigten. (6 Bogen stark.) Eleg. gebunden m. Goldschn. 1 M 50 A ord., 1 M 15 A no. **Gellert's Geistliche Lieder**. Mit 54 Zeichnungen von Wintler. gr Quart. Orig. Band mit Goldschnitt 4 M 20 A ord., 3 M netto.

Thophil Biller's Verlag
in Breslau.

Französische Neuigkeiten.

[8579]

Barrès, Sous l'oeil des barbares. 3 fr. 50 c.
Theuriet, Amour d'automne. 3 fr. 50 c.
Malot, Mme., Folie d'amour. 3 fr. 50 c.
Hermant, Nathalie Madore. 3 fr. 50 c.
Fabre, Le chevrier in 32°. 4 fr.
Ohnet, Volonté. 3 fr. 50 c.
St.-Amaud, Mme. de Girardin. 3 fr. 50 c.
Aimard, Le trouvère de sentiers. 3 fr.
Mendès, Pantéléia etc. 3 fr.
Daudet, E., Henriette. 1 fr.
Rothan, La Prusse et son roi. 7 fr. 50 c.
Ulrich, La Csárdás. 3 fr. 50 c.
Chabrihan, Un drame sur le Tage. 1 fr.
Maldague, Le mal d'amour. 3 fr. 50 c.
— Sans pitié. 3 fr. 50 c.
Ouida, La fille du diable. 2 Vols. 7 fr.
Villars, Fin d'amour. 3 fr. 50 c.
Tolstoi, Au Caucase. 3 fr.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium
in Leipzig, Berlin, Wien.

Nur hier angezeigt.

[8580]

Ueber die Entwicklung unsres Nationalbewußtseins.

Festrede

von Prof. Dr. Alfred Schöne.

Zweite durchgelehrte Auflage.

gr. 8°. Preis 60 A.

A cond. und fest mit 25%, bar mit 33 1/3% und 7/6.

Die erste Auflage wurde in 14 Tagen fast allein am Ort verkauft.

Die „Post“ Nr. 30 urteilt:

„Der Herr Redner nimmt es uns hoffentlich nicht übel, wenn wir ihm gestehen, daß uns, als wir seine Rede durchgelesen, jene Verteidigungsrede Paul Louis Courier's einfiel, der bewies, daß die besten und wissenschaftlichsten Schriften Pamphlets, nicht Bücher seien. Die 18 Seiten, welche diese Rede umfaßt, und die man in einer halben Stunde liest, sind, musterhaft in der Form, sachlich ein so warmes Wort namentlich an die Jugend, sich des Vaterlandes zu freuen und ihm ihre Kraft zu widmen, daß wir uns eine schönere, bessere, wirksamere Ausführung des Gedankens nicht vorstellen können und nur wünschen, daß die Blätter nicht im Winde des Alltagslebens verweht werden mögen, ehe das Wort einen Boden gefunden hat, auf dem es feimen und Früchte tragen mag.“

Ich bitte zu verlangen.

Königsberg, 12. Februar 1888.
Wilh. Koch, Verlags-Konto.

[8581] Soeben ist erschienen:

Das Wesen des Genies.

(Faust u. Hamlet).

Eine philosophische Studie

von

Hermann Türst.

60 A ord., à cond. 25%, bar 33 1/3 u. 7/6.
Neudnitz-Leipzig, Februar 1888.
Max Hoffmann.

[8582] Die
Schweizerische Wochenschrift
für
Pharmacie.

Im Auftrage des schweiz. Apothekervereins herausgegeben
von
Otto Kaspar, Apotheker in Genf,
tritt mit 1888 in ihren XXVI. Jahrgang ein.
Jahresabonnement 8 M.

Die Schweizerische Wochenschrift wird von den meisten Apothekern und Drogisten der ganzen Schweiz gelesen und sind Ankündigungen von die Pharmacie, Chemie und Droguerie beschlagende Litteratur von Erfolg, was ich den Herren Verlegern dieser Richtung ergebenst anzeige.

Insertionspreis 15 A pro 1mal gespaltene
Petitzeile.

Bei fortlaufenden Inseraten ganz besondere Vergünstigungen lt. jeweiliger Vereinbarung.

Hochachtend

Schaffhausen (Schweiz).

Th. Kober

vorm. Brodtmann'sche Buchh.

[8583] In Kopenhagen erschien und erhielt ich soeben in Kommission:

Nomenclator „Florae Danicae“
sive

Index systematicus et alphabeticus operis, quod „Icones Florae Danicae“ inscribitur, cum enumeratione tabularum ordinem temporum habente, adiectis notis criticis,
auctore

Joh. Lange.

1 Bd in 4°. VIII, 354 S. Hauniae 1887.

15 M ord., 12 M netto.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

G. W. Edlunds Buchhandlung
in Helsingfors.

[8584] Recherches sur les tubercules du ruppia rostellata et du Zanichellia Polycarpa provoqués par le tetramyxa parasitica, par Edouard Hisinger, Doct. ès Sciences. I. Notice préliminaire. Avec 10 planches. Helsingfors 1887. 3 M ord., 2 M 40 A netto.

[8585]

Gangbarer Lagerartikel:

Schiebe-Odermann

Correspondance commerciale

7. Ed. 1887. Gebd. M. 5.—

480 Musterbriefe aus dem heutigen Geschäftsverkehr in gewandtem Französisch. — Besonders brauchbar für Correspondenten in Bank- und Grosshandelshäusern. — Wurde gleich nach Erscheinen in mehr. ausländischen Handelschulen eingeführt. — Nichts unverlangt.

Leipzig. Joh. Ambr. Barth.

111*

**Dr. M. Wolter's
Repetitorien
der
Zoologie und Botanik.**

Mit Abbildungen. Preis à 2 M.
Verlag von Hermann Wolter in Anklam.

[8587] In meinem Verlage ist erschienen und steht in Kommission zur Verfügung: Geschichte der Fabriks- u. Handelsstadt Obemnitz von d. ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, von C. W. Zöllner, Oberlehrer am Realgymnasium zu Chemnitz. 32 Bogen. Brosch. 8 M; eleg. geb. 10 M.

Handlungen, welche Bibliotheken unter ihrer Kundschaft zählen, dürfen durch Versendung Absatz erzielen.

Bruno Troitzsch in Chemnitz.

[8588] Von den in meinen Kommissionsverlag übergegangenen

"Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich"

kann ich noch einige vollständige Exemplare und zwar Band I—XXI (1841—86) zum Preise von zusammen 364 M mit 25% Rabatt liefern.

Leipzig. Karl W. Hiersemann.

[8589] Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Poetischer Kristallpalast.

**Ernst Litsch's
neues Deklamatorium.**

Eine Sammlung wirkungsvoller, ernster und humoristischer Gedichte zu öffentlichen u. Privat-Vorträgen, redigirt von

Dr. Carl Töpfer sen.

Bd. I. Ernst Poesien. 3. Auflage. 8°. 228 S. 2 M ord.

Bd. II. Humoristische Poesien. 4. Aufl. 8°. 232 S. 2 M ord.

Bd. I. II. Komplett gebunden in 1 Band. Eleg. in Ralito mit Goldpressung. 5 M 40 A ord.

In Rechnung 30%, gegen bar 40% Rabatt und 13/12.

Dies bewährte, in den meisten Bühnenschulen eingeführte Buch steht in seiner sorgfamen und sachgemäßen Auswahl und Redaktion ohne Konkurrenz da; es wird überall, wo es nur vorgelegt wird, willige Käufer finden.

Güstrow.

Opitz & Co.

[8590] **Geology
chemical, physical and
stratigraphical.**

By

Joseph Prestwich, M.A. FRS PGS.,
Professor of Geology.

Vol. 2.

Preis 36 sh. ord.

Nur fest.

London.

Sampson Low & Co.

[8591] **Deutsche
Litteraturzeitung.**

Begründet
von Professor Dr. Max Roediger.

Herausgegeben

von

Dr. August Fresenius.

IX. Jahrgang.

Erscheint jeden Sonnabend.

Abonnementspreis vierteljährlich 7 M.

Preis der Anzeigen:

Für die gespaltene Petitzeile 20 A.

Die neueste Nummer 7 vom 18. Febr. c. enthält Besprechungen über folgende Werke:

Funk, Doctrina duodecim apostolorum, bespr. von Prof. Heinrici, Marburg.

Meyer, Wahlfreiheit des Willens, bespr. von Prof. Jodl, Prag.

Thümer, Geschichte des Gymnasiums zu Freiberg, bespr. von Prof. Ziegler, Straßburg.

Pott, Zur Litteratur der Sprachenkunde Europas, bespr. von Prof. Delbrück, Jena.

Keller, Tiere des klassischen Altertums, bespr. von Prof. Blümner, Zürich.

Schütze, Zur Poetik Otfrids, bespr. von Prof.

Dr. R. M. Meyer, Berlin.

Seifert, Glossar zu den Gedichten des Bonvesin da Riva, bespr. von Dr. Wiese, Halle.

Maué, Der Praefectus fabrum, bespr. von Prof. J. Schmidt, Gießen.

Lamprecht, Skizzen zur rheinischen Geschichte, bespr. von Prof. Lorenz, Jena.

Karge, Russisch-Österreichische Allianz von 1746, bespr. von Dr. Schiemann, Berlin.

Gerland, Beiträge zur Geophysik I, bespr. von Prof. Günther, München.

Brunn-Bruckmann, Denkmäler griechischer und römischer Sculptur I, bespr. von Prof. Robert, Berlin.

Dernburg, Pandekten II 2. 3. III, bespr. von Prof. Conrat, Amsterdam.

v. Hüttenbrenner, Kinderheilkunde, bespr. von Prof. Eichhorst, Zürich.

Wesener, Recepttaschenbuch der Freiburger Poliklinik, bespr. von Dr. von Schroeder, Straßburg.

Planck, Princip der Erhaltung der Energie, bespr. von Prof. Oberbeck, Greifswald.

Fiedler, Salmons Analytische Geometrie der Kegelschnitte I, bespr. von Prof. Netto, Berlin.

Schriften des deutschen Vereins für Armenpflege 4, bespr. von Dr. W. Ruprecht, Göttingen.

Heyd, Histoire du commerce du Levant II, bespr. von Reg.-Rath Prof. Stieda, Rostock.

Jurien de la Gravière, Les chevaliers de Malte et la marine de Philippe II, bespr. von Dr. Heyck, Freiburg i. B.

Schütze, Theodor Storm, bespr. von Prof. Eich Schmidt, Berlin.

Mitteilungen.

Hochachtungsvoll

W. Spemann in Berlin.

[8592] Soeben erhielt ich aus Reykjavík zum Vertriebe:

Thorhelsson, Dictionnaire islandais-français. T. I. Livr. 1. 90 A netto.

Die eingegangenen festen Aufträge sind erledigt. Bei Aussicht auf Absatz gebe ich die 1. Lfg. à cond.

Leipzig, 14. Februar 1888.

F. A. Brockhaus'
Sortiment u. Antiquarium.

Nederlandsche Bibliographie.

[8593]

Verzeichniss

aller literarischen Erscheinungen im Königreich der Niederlande von 1888.

wird von mir regelmäßig ausgegeben in Nummern von 8 Seiten. Preis pro Jahrgang von 12 Nrn. 1 M bar. Nr. 1 ist erschienen und wird nur auf Verlangen geliefert.

Haag, Februar 1888.

Martinus Nijhoff.

Künftig erscheinende Bücher.

Albert Lindner!

[8594] Demnächst erscheint:

Das Ewig-Weibliche.

Erste und heitere Beobachtungen über Frauennatur und Frauenleben von

Albert Lindner.

Dritte Auflage.

Ladenpreis 1 M.

Wir liefern bei Bestellungen bis zum 25. Februar:

2 Probeexemplare bar mit 50%;

7/6 Exemplare bar mit 40%;

einzelne Exemplare bar mit 33 1/3 %;

in Rechnung mit 25%.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Friedrichstr. 214.

Richard Edstein Nachfolger
(Hammer & Runge.)

Jena, den 13. Januar 1888.

P. P.

Demnächst erscheint:

Edwiesen.

Roman

von

Robert Wyk.

Zwei Bände. Elegantes Romanformat. Broschiert ca. 8 M ord.

Nach einem neuen Roman des beliebten und gern gelesenen Autors wird immer rege Nachfrage sein und bitte ich deshalb Bibliotheken, Lesezirkel und Lesevereine ganz besonders auf dieses neueste Werk aufmerksam zu machen.

Der Name des Autors ist so bekannt und beliebt, daß es überflüssig wäre, etwas über den Wert seiner Arbeiten zu sagen.

Bezugsbedingungen.

In Rechnung 25% Rabatt, gegen bar 33 1/3 % Rabatt. Bei Vorausbestellung bis zur Ausgabe 40% Rabatt.

Freigemolare 7/6, 14/12 ic.

Bitte zu verlangen und sich thätigst für das Werk zu verwenden.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[8596] In kürzem erscheint in unserm Verlage:

Kurzgefasstes Lernbuch
für den
Geschichts-Unterricht
von
Ernst Dahn,
Oberlehrer an der Städtischen Realschule
in Braunschweig.
Vierte Abteilung.
Neueste Zeit
1815—1871.

Preis ca. 80 A ord. mit 25% Rabatt
und 13/12.

Das obige Buch, eine unmittelbare Folge des bekannten Erlasses des preußischen Kultusministeriums, in welchem die Schuldirektionen angewiesen wurden, der neuesten Geschichte im Unterricht eine eingehende Behandlung zu teilen werden zu lassen, giebt eine gedrängte Übersicht der Geschichte von 1815—1871 mit besonderer Berücksichtigung des Deutschen Reiches. — Bei dem Namen, welchen der Verfasser auf dem Gebiete des Geschichtsunterrichts hat, und bei dem Interesse, welches derzeit die große Ausgabe seines „Lernbuch“ in Fachkreisen erregte, wird das „kurzgefasste Lernbuch“ nicht verfehlten, gleichfalls die Aufmerksamkeit der beteiligten Kreise auf sich zu ziehen, zumal es zum ersten Mal die Neueste Geschichte als ein vollkommen selbständiges, unbedingt den Forderungen des Unterrichts entsprechendes Bändchen giebt.

Das Buch ist daher nicht nur als 4. Teil des „kurzgefassten Lernbuches“ zu betrachten, sondern bildet als ein in sich abgeschlossenes Bändchen zugleich eine Ergänzung zu allen Geschichtsbüchern, die nur bis zum Jahre 1815 geführt sind.

Was dem Buch ferner noch einen besonderen Wert verleiht, ist der Umstand, daß der Verfasser demselben als Anhang eine

Verfassungsurkunde
des Deutschen Reiches
(Bürgerkunde)

beigegeben und damit zum ersten Mal einer längs allseitig laut gewordenen Forderung entsprochen hat.

Es bedarf nach dem Gesagten wohl nicht noch der besonderen Erwähnung, daß einerseits bei der Notwendigkeit für die Lehrer infolge des ministeriellen Erlasses, der neuesten Geschichte eine eingehende Berücksichtigung im Unterricht zu schenken, andererseits bei dem tatsächlich bestehenden Mangel an geeigneten Unterrichtsbüchern das Buch einem wirklichen Bedürfnisse entspricht. Wir sind daher überzeugt, daß die Direktoren wie Fachlehrer höherer Schulen Ihnen für die Vorlage des

durchaus eigenartigen Dahnschen Werkes dankbar sein und dasselbe gern kaufen werden.

Bei Ihren Bestellungen bitten wir, da die größere Ausgabe der Dahnschen Geschichte gleichfalls den Titel „Lernbuch“ führt, den Ausdruck „Kurzgefasstes“ zu beachten, resp. statt dessen die Bezeichnung Ausgabe B zu verwenden.

Unverlangt nichts.

Mit der Bitte um thätige Verwendung für unsern neuesten Verlagsartikel zeichnen wir Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 10. Februar 1888.
Bruhn's Verlag
(Inhaber Eugen Appelhans).

[8597] Mitte Februar erscheint:

Beiträge
zur
Beurtheilung des Nutzens der
Schulpockenimpfung
nebst
Mittheilungen über Maßregeln
zur Beschaffung untadeliger
Thierlympe.

Denkchrift
bearbeitet
im
Kaiserlichen Gesundheitsamte.
Mit 6 Tafeln.
Preis circa 6 $\text{M}.$
Ich bitte zu verlangen.
Berlin, 10. Februar 1888.
Julius Springer.

[8598] In den nächsten Tagen gelangt folgende Neuigkeit zur allgemeinen Versendung:

Peter Schmidts
Leben und Werke.

Unter besonderer Berücksichtigung seiner Bedeutung für die Entwicklung des Körperzeichnens und auf Grund bisher nicht veröffentlichter Quellen dargestellt

von

Theodor Wunderlich.

Mit dem Porträt
und der Handschrift Peter Schmidts.

1 M 50 A ord.

1 M 15 A netto, 1 M 05 A bar.

Der Vorsitzende des Vereins deutscher Zeichenlehrer schreibt, daß wir heute weiter wären, wenn man die Lehrweise Pet. r. Schmidts folgerichtig ausgebaut hätte; es sei daher die Herausgabe obigen Werkes mit Dank anzuerkennen.

Die Schrift ist für Zeichenlehrer von hoher Bedeutung. Allen Fachzeitschriften lasse ich Prospekte beilegen.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Mit Hochachtung
Dresden. Gerhard Rühtmann.

Nur hier angezeigt!

[8599] — **Ludwig Fulda.** —

Für meinen Verlag ist in Vorbereitung und erscheint Ende d. M.:

Sinngedichte

von
— **Ludwig Fulda.** —

1 Band 8^o.

Ca. 10 Bogen Sehr elegante Ausstattung.
Preis gehestet 2 M ord.; in Originalband
3 M ord.

Ludwig Fulda, wohl unzweifelhaft einer der begabtesten unserer jüngeren Schriftsteller, vereint in seinen „Sinngedichten“ eine Reihe überraschend geistvoller Sprüche und Epigramme, welche sich schnell überall Eingang schaffen werden. Das interessante und geschmackvoll ausgestattete Buch empfehle ich Ihnen angelegentlich zu ausgiebiger Verwendung und bitte ich ges. zu verlangen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33½% u. 7/6, gebundene Exemplare selbstverständlich nur fest.

Dresden, 10. Februar 1888.
Heinrich Minden.

— **Zum Massenvertrieb.** —

[8600]

In Kürze erscheint in unserem Verlage:
Das neue deutsche Wehrgesetz
nach dem

Beschluße des Reichstages.

Netto-Barpreis für 5 Expl. 50 $\text{A}.$

„ „ 10 „ 90 $\text{A}.$

„ „ 50 „ 4 $\text{M}.$

„ „ 100 „ 6 $\text{M}.$

„ „ 500 „ 20 $\text{M}.$

Bestellungen erbitten direkt per Post und senden wir bei Einsendung des Betrages franko.

Langensalza, 9. Februar 1888.
Wendt & Klanwell.

[8601] Zur Versendung liegt bereit:

Festschrift zum 8. März 1888,
dem 70jähr. Dienstjubiläum
des Generalfeldmarschalls
Graf Moltke:

Helmut Graf von Moltke,
Generalfeldmarschall,

von

Premier-Leutnant R.

3 Bogen 8^o. Broth. 50 A ord., 35 A no.,
30 A bar.

— In Partieen billiger. —

Barmen, Februar 1888.

D. B. Wiemann,
Verlagsbuchhandlung.

Voranzeige.

[8602] Ende Februar erscheinen in unserem Verlage:

Artaria's Universal-Administrativkarte der Oesterr.-Ungar. Armee mit der Eintheilung des Reichs in die Territorial- u. Ergänzungsbezirke des k. k. Heeres und der Kriegsmarine der k. k. und k. ungar. Landwehr u. des Landsturmes.
M. 1:1 500 000.

Mit Textheft:

Uebersicht der regelmäß. Ergänzungen an Truppen, welche die bestehenden Stellungsbezirke Oesterr.-Ungarns für das Heer, für die Kriegsmarine, für die Landwehr und für den Landsturm zu leisten haben.

Preis: 4 M 80 A.

In Rechnung: 25% und 13/12, bar: 30% u. 11/10.

Textheft separat:

1 M 50 A. mit 25% resp. 30%.

Dislocationskarte der Russischen Armee im Europ. Reichstheile

nebst tabellar. Uebersicht der Armeeverhältnisse im Frieden, in der Mobilisierung und im Kriege, bearb. v. E. S.

M. 1:4 500 000.

Preis: 4 M 80 A. In Rechn. 25% u. 13/12, bar 30% u. 11/10.

☞ Können auch von der Schropp'schen Hoflandkartenhdlg. in Berlin zu Originalbedingn. bezogen werden.

☞ Von beiden Karten liefern wir vor Erscheinen bestellte Exemplare zum

Subskriptionspreis von 4 M

mit 25% gegen bar.

Gleichzeitig benachrichtigen wir Sie, daß die beiden im Juli und Dezember erschienenen Auflagen unserer

General- und Strassenkarte von**Westrussland.**

1 gr. Blatt.

Bearbeitet von Freytag.

1:1 500 000.

Gef. in Kart. 2 M 60 A. mit 25% n. 13/12 in Rechnung, und 33 1/3% u. 11/10 bar nahezu vollständig vergriffen sind und wir Mitte Februar die

Neue revidierte Auflage für 1888

publicieren.

Bittend, bei der voraussichtlich starken Nachfrage umgehend u. möglichst fest verlangen zu wollen

Hochachtungsvoll

Wien.

Artaria & Co.

[8603] Zu der von der Kaiserlichen Normal-Aufzügungs-Kommission herausgegebenen amtlichen

Tafel

zur

Ermittelung des Alkoholgehaltes von Spiritusmischungen

erscheint demnächst eine amtliche Ergänzungstafel

für hochprozentige Spiritus-mischungen.

Preis gebunden 40 A. (35 A. netto bar). — Bei Bezug von mindestens 50 Exemplaren à 35 A. (30 A. netto bar).

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Februar 1887.

Julius Springer.

[8604] Demnächst erscheint:

Wer kann es wenden?

Auch ein Kapitel über höhere Frauenbildung.

Bon
Lothar Werner.

Ca. 3 Bogen gr. 8^o.

„Lothar Werner“ tritt mitten hinein in die durch Petitionen und Denkschriften ange-

setzte Bewegung, dem weiblichen Elemente eine größere Beteiligung an dem wissenschaftlichen Unterricht der öffentlichen höheren Mädchen-schulen zu geben — und wird sicherlich nicht unbeachtet bleiben.

Ihren Bedarf bitte ges. sofort und thunlich direkt zu verlangen.

Berlin SW. M. Gaertner's Verlag
H. Henfelder.

Zur Schopenhauer-Feier!

[8605] In meinem Kommissionsverlage wird erscheinen:

Hegel und Schopenhauer.

Von
Graf Alexander Foucher de Careil,
ehemaliger französischer Botschafter am Wiener Hofe,
Mitglied des französischen Senats etc. etc.
Mit Autorisation des Verfassers aus dem
Französischen übersetzt

von
J. Singer.

Mit einer Vorrede

von
Hofrat Dr. Rob. Zimmermann,
o. o. Professor der Philosophie an der Wiener
Universität etc.

gr. 8^o. Ca. 500 Seiten. Elegant ausgestattet.

Preis etwa 8 M.

Ich bitte zu verlangen!

Wien, im Februar 1888.

Carl Konegen,
Verlagscomto.

[8606] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse:

Die Schmarotzer auf und in dem Körper unserer Haussäugetiere, sowie die durch erste veranlaßten Krankheiten, deren Behandlung und Verhütung.

Bon
Dr. F. A. Bürn,
Professor der Veterinärwissenschaften an der
Universität Leipzig.

In zwei Theilen.

**Zweiter Theil:
Die pflanzlichen Parasiten.**

Zweite Auflage. — Zweite Hälfte.
(Schluß.)

Mit 2 Tafeln Abbildungen.

☞ Circa 33 Druckbogen.
Wird mit Ungeduld erwartet und bitte ich baldgefälligst zu verlangen!

Weimar, 12. Februar 1888.

B. G. Boigt.

Methode Gaspey-Otto-Sauer

zur

Erlernung der neueren Sprachen.
[8607]In den nächsten Tagen werden ver-
sandt (13/12):**Kurze Anleitung** zu deutschen, franzö-
sischen, englischen und italienischen
Geschäftsbriefen für Kaufleute und Ge-
werbetreibende. Von A. Oberholzer und
Ls. Osmond. 8°. Brosch. 80 A. ord.,
60 A. no., 50 A. bar.~~xx~~ Dies Büchlein giebt kurze und klare
Anleitung zur Abfassung von Geschäfts-
briefen in deutscher, französischer,
englischer und italienischer Sprache.
Dasselbe ist vielfach von Abnehmern
meiner Grammatiken, namentlich an
Handelschulen, gewünscht worden.
Ich bitte dasselbe daher außer jungen
Kaufleuten und Gewerbetreibenden be-
sonders auch den Lehrern an Handels-
schulen u. s. w. zur Ansicht vorzulegen.**Kleine französische Sprachlehre**, be-
sonders für Elementarklassen von Real-
und Töchterschulen, sowie für erweiterte
Volks-, Fortbildungs- und Handels-
schulen von Dr. Emil Otto. Neu bear-
beitet von H. Runge. 5. Aufl. 8°. Geb.
in Ganzlnwd. 1 M 60 A. ord., 1 M 20 A. no.,
1 M 10 A. bar.**Schlüssel** zur italienischen Konver-
sations-Grammatik von C. M. Sauer
und G. Cattaneo. 8°. Kart. 1 M 60 A. ord.~~xx~~ Dieser Schlüssel kann nur an
Lehrer abgegeben werden, wovon Sie
gef. Notiz nehmen wollen.**Spanish Conversation-Grammar** by
Charles Marquard Sauer. 4. Edition.
8°. Geb. in Ganzleinwand 5 M ord.,
3 M 75 A. no., 3 M 35 A. bar.**Nouvelle Grammaire russe** contenant
outre les principales règles de la Langue
russe des thèmes, des lectures et des
conversations par Paul Fuchs, revue par
Alexandre Töpffer. 2. Edition. 8°.
Geb. in Ganzlnwd. 5 M ord., 3 M 75 A. no.,
3 M 35 A. bar.**Corrigé des Thèmes de la Grammaire**
russe par Paul Fuchs, revue par
Alexandre Töpffer. 2. Edition. 8°.
Kart. 2 M ord., 1 M 50 A. no.,
1 M 35 A. bar.**Nouvelle grammaire allemande** con-
tenant outre les principales règles de la
langue allemande des thèmes, des lectures
et des conversations d'après une méthode
à la fois théorique et pratique par Émile
Otto. Revue par A. Mauron. 13. Edition.
8°. Geb. in Ganzleinwand 4 M ord.,
3 M no., 2 M 75 A. bar.**Petite grammaire allemande** abrégée
accompagnée de nombreux exercices de
conversation et de lecture, à l'usage des
commencants, d'après une méthode à la
fois théorique et pratique par Emile Otto.
Revue par A. Mauron. 6. Edition. 8°.Geb. in Ganzlnwd. 2 M ord., 1 M 50 A. no.,
1 M 35 A. bar.**Conversations allemandes.** Nouveau
guide méthodique pour apprendre à
parler allemand par Émile Otto. Revue
et corrigée par A. Mauron. 3. Edition.
8°. Kart. 1 M 80 A. ord., 1 M 35 A. no.,
1 M 25 A. bar.**Corrigé des thèmes et versions** con-
tenus dans la grammaire italienne par
C. M. Sauer. 3. Edition. 8°. Kart.
1 M 60 A. ord., 1 M 20 A. no.,
1 M 10 A. bar.**Nuova Grammatica elementare** della
lingua inglese con temi, lettura e dia-
loghi e colla pronuncia figurata delle
parole inglesi di Luigi Pavia. 8°. Geb.
2 M ord., 1 M 50 A. no., 1 M 35 A. bar.Haben Sie die Güte zu verlangen und
die Lehrbücher stets auf Lager zu halten.
Die auf das versandte Cirkular eingehenden
Bestellungen werden genau notiert. Voll-
ständige Verzeichnisse stehen in beliebiger
Zahl zu Diensten..

Heidelberg.

Julius Groos.

= Neues Vademecum! =

[8608]

In dieser Woche erscheint Nr. VIII,
Band 1 von:**Wolf's Vademecum**
für
Land- und Hauswirtschaft,
Gartenbau, Jagd- und
Forstwissenschaft.

10½ Bogen.

(Holzfreies Papier, eleg. Druck etc.)

Mit Register der ca. 900 Schlagworte.

Vorzugspreis:

Brosch. 75 A.; eleg. geb. 1 M bar.

Nach Erscheinen:

1 M; eleg. geb. 1 M 25 A.

Schlüssel dazu à 1 M bar.

100 Stück Vademecum
(mit Firma-Aufdruck) 30 M.

Bitte umgehend zu bestellen.

Leipzig, den 7. Februar 1888.

Gustav Wolf, Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher.[8609]¹ R. Wagner in Berlin SW., Dessauer
Straße 2:Eine Anzahl von ca. 30 Bänden mit alt-
japanischen illustrierten Werken und
Farbendrucken v. Originalzeichnungen.

Für 75 M netto bar.

Ansichtssendung franko gegen franko.

[8610]² Th. Stauffer in Leipzig:Evers, Dr. Martin Luther in Wort und
Bild. Mit 8 prächtigen Stahlstichen von
Prof. C. A. Schwerdgeburth. Folio.
Orig.-Prachtband mit Goldschnitt. Neue
Exemplare. Ladenpreis à 15 M, für
à 5 M bar.[8611] Paul Stiehl in Leipzig:
Forst- und Jagdkalender 1888. Teil 2.
(Berlin, J. Springer.) Brosch.[8612] R. Strelle in Leipzig:
Lagroux, la brigue ordinaire. 2 Bände.
155 Tafeln. Paris 1878. Wie neu.Chronica: Warhaftige Beschreibungen aller
alten Christlichen Kirchen. Basel 1593.[8613] G. R. Stolle in Harzburg:
1 Bredow, Goldschmied. 3 Bde. 1887.
(10 M) 2 M.1 Dewall, Mareiken. 3 Bde. 1885. (12 M)
3 M.1 Gottschall, Fr. v. St. Amaranth. 3 Bde.
1881. (12 M) 3 M.1 Jensen, Tagebuch aus Grönland. 3 Bde.
1885. (12 M) 3 M.1 — Vom alten Stamme. 3 Bde. 1884.
(12 M) 3 M.1 König, F. A., Um Süß u. Dasein. 3 Bde.
1885. (10 M) 3 M.1 — Schatten des Lebens. 2 Bde. 1885.
(9 M) 2 M.1 Heseliel, L., Alaaß Köln. 2 Bde. 1884.
(9 M) 2 M.1 Hiltl, G., Duell unter Robespierre. 2 Bde.
1882. (7 M 50 A.) 2 M.1 Ouida, Eine Dorfgemeinde. 2 Bde. 1884.
(9 M) 2 M.1 Brauns, Nadel der Benten. 2 Bde. 1884.
(9 M) 2 M.

Sämtl. Romane sind wie neu!

Uunaufgeschnitten.

[8614]¹ Von nachstehendem Werke haben wir
die Restauslage häufig erworben und liefern
dasselbe bis auf weiteres zu dem äußerst billigen
Preise von

1 M 50 A. bar und 7/6:

Trautmann, F. M., Histoire et chrestomathie
de la littérature française depuis le
moyen-âge jusqu'à nos jours. Morceaux
choisis et annotés. gr. 8°. (IV, 475 S.)
Br. 5 M ord.

1 M 50 A. bar und 7/6.

Thätigen Handlungen wird es leicht sein,
von diesem gut eingeführten und bekannten
Buche in Kürze eine Partie abzusehen.Wir bitten högl. um recht energische Ver-
wendung.

Hochachtungsvoll

München, im Februar 1888.

Behrens & Hoffmann.

[8615]¹ Rud. Giegler in Leipzig:
Abreisskalender 1888. à 15 A. bar.
Mosers Notizkalender als Schreibunterlage.
(2 M) à 1 M.Damen-Almanach. (B., H. & Sp.) (2 M)
à 75 A.

Lahrer hink. Bote. 4°. (30 A.) à 10 A.

— do. 8°. (50 A.) à 15 A.

Portemonnaiekalender. Je 10 Stück 15 A.

[8616] Louis Mosche in Meißen:
4 Spieß, Übungsbuch zum Übersetzen aus
dem Deutschen ins Lateinische. Für Quarta.
Geb. 1883.4 Franke, Chrestomathie aus röm. Dichtern.
Geb. 1882.

- [8617] Scheitlin's Buchhandlung Nachfolger Otto Limberger in St. Gallen:
Tschudi, Tourist in der Schweiz. 29. Aufl.
1887. Statt 6 M 50 s bar zu 4 M bar.
- [8618] Bruno Trotsch in Chemnitz:
Andrees Handatlas. 1. Auflage. Mit Suppl.
Gebunden u. gut erhalten.
- [8619] Adolf Stumpf in Bochum:
1 Andrees Handatlas. 1. Aufl. In Decke
gebunden.
3 Droyßen, historischer Handatlas. In Decke
gebunden.
2 Stielers Handatlas. Auswahl in 31 Karten.
In Leinenband.
In neuen Exemplaren.
- [8620] Moris & Münnel in Wiesbaden:
1 Erwälde, Arzneiverordnung. 11. Aufl.
- [8621] H. N. Sauerländer's Sort. in Karlsruhe:
2 Brehms Tierleben. Bd. 1. 8. In Leinwandband.
1 — do. Bd. 1. 4. 5. 6. 7. 8. In Bibliothekseinband.
2 — do. II. In Bibliothekseinband.
Alles neue Exemplare.
- [8622] Revaler Antiquariat in Reval:
*Poey d'Avant, Fanstin, Monnaies féodales
de France. 3 Vols. In 4°. Paris 1858.
Hibfrzbd. m. G.
*Trésor de numismatique et de glyptique
etc. 20 Vols. In Folio. Paris 1850.
Hibfrzbde.
- [8623]¹ In der Restauflage übernahm ich
und biete zu beigefügtem herabgesetzten
Barpreise an:
- Mutter und Kind.**
Unterricht für Frauen
über
Schwangerschaft, Geburt und
Wochenbett
sowie die
ersten Lebensjahre des Kindes.
Von
San.-Rat Dr. P. E. Loewenhardt.
Leipzig. (194 S.) Ladenpr. 2 M, f. 75 s bar.
5 Exemplare für 3 M.
In Leinenbd. Ladenpr. 3 M, f. 1 M 20 s bar.
5 Exemplare für 5 M.
Ich bitte, dieses populär geschriebene
Buch, das Sie mit namhaftem Gewinn ab-
setzen können, dauernd auf Lager zu halten.
Leipzig. Gustav Fock, Sort.-Konto.
- [8624] Johs. Haßbender in Elberfeld:
1 Dückens allgem. Geschichte in Einzeldar-
stellungen. Abtlg. 1. 8. 31 104. 128.
144. Neu Uraufgeschnitten.
- [8625] Hinrichs'sche Hofbuchh. in Detmold:
1 Theolog. Jahresbericht. von Lipsius.
6. Bd. (1886.) Pppbd. Neu.
- [8626] James Parker & Co. in Oxford:
Daniel, Thesaurus hymnologicus. Bd. 5.
- [8627] R. Streller in Leipzig:
Hinrichs' fünfjähr. Bücher-Katalog. Auch
einzelne Bände.
Sachs-Billatte. Bd. 1. Französisch-Deutsch.
Große Ausgabe.
Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 1—6.
Billig.
Hadsländer, Sklavenleben. 3. Bd.
Schulz' Adressbuch für den deutschen Buch-
handel 1887.
- [8628] Josephson's Antikvariat in Upsala:
Wurtz, Dictionnaire de chimie. V. 2 u. folg.
Hofmann, Zoochemie. 1876—79.
- [8629] L. A. Kittler in Leipzig:
Wagner, Richard, ges. Schriften u. Dicht-
ungen. 1. Auflage. Bd. 2. u. 3. Gut
erhalten.
- [8630] Voss' Sortiment (G. Haessel) in
Leipzig:
Abel, Einleitung in ein ägyptisch-semit.-
indogerman. Wurzelwörterbuch.
Homeri Ilias et Odyssea, ed. G. Dindorf.
Editio quarta.
- [8631] G. Zimmermann in Nürtingen:
1 Mommsen, römische Daten. 2. Aufl.
- [8632] Martinus Nijhoff im Haag:
Pirkling, Opus majus.
Zeitschrift f. lutherische Theologie 1855
— 63.
- [8633] H. Morckel in Dresden:
Eschstruth, Gänseleise.
- [8634] Gerth, Laeisz & Co. in Hamburg:
*1 Haus- u. Schreib-Kalender 1888. (M.,
Knorr & Hirth.)
- [8635] Gsellins'sche Buchh. in Berlin W. 8:
Striethorst, Archiv. Bd. 40.
Gruchot, Beiträge. Bd. 21. u. folg. (Einzelne.)
Corpus const. March. v. Mylius. Repertor.
Novum corpus. 1804. 1805.
Entscheidgn. d. Reichs-Ob.-H.-Ger. Einzelne.
Entscheidgn. d. Bundesamts f. Heimathswesens.
Wochenschrift, jurist. (Berlin.) 1875, 76.
Kantzow, Pommern.
Zeitschr. f. Kirchenrecht. Bd. 2—7. Einzelne.
Kantzow, Chronik v. Pommern. 1835.
- [8636] Hofbuchhandlung von L. Schamburger
in Luxemburg:
Zieten, die Versteinerungen Württemberg's.
- [8637] H. Delbano in Lüneburg:
*1 Delijsch, Hebräerbrieft.
*1 Herzog u. Blitt, Realencyklopädie.
- [8638] A. Trostien in Danzig:
*Goldammer, Archiv f. Strafrecht.
*Rechtsprechung d. Reichsger. in Strafsachen.
*Goldammer, Kindergarten. I.: Spielgaben.
*Bod, Buch vom ges. u. fr. Menschen.
*Zeitschrift f. bild. Kunst 1879. Wie neu.
- [8639] Hachette & Co. in Paris, 79 Boul.
St. Germain:
*3 Exemplare der Illustrierten Kinder-
zeitung: Mon Journal. Erster u. zweiter
Jahrgang. Brosch. oder geb.
- [8640] Carl Gr. Fleischer, Komm.-Geschäft in
Leipzig:
1 Dahn, Felix, Felicitas.
1 — Bissula.
1 — ein Kampf um Rom.
1 Ebers, G., Homo sum.
1 — die Nilbraut.
1 — Narda.
1 Eckstein, Ernst, Prusias.
1 — das Vermächtnis.
1 Erhard, C., die Rose vom Haß.
1 Freytag, Gustav, die Ahnen. Bd. 1—5.
1 — Soll und Haben.
1 Gußlow, K., d. Zauberer von Rom.
1 Hadsländer, F. W., der letzte Bombardier.
1 Heyse, Paul, Roman d. Stiftsdame.
1 Junghans, Sophie, Heßdunkel.
1 Keller, Gottfried, der grüne Heinrich.
1 — die Leute von Seldwyla.
1 König, E. A., Schuld u. Sühne.
1 — die Tochter des Frankireurs.
1 — Um Gold u. Ehre.
1 Marsitt, E., die zweite Frau.
1 — das Haideprinzeßchen.
1 Samarow, G., europäische Minen und
Gegenminen.
1 — Um Scepter u. Kronen.
1 Schmidt, Ch., der Georgithaler.
1 Schwarz, M. S., Geburt u. Bildung.
1 — Gold u. Name.
1 — die Vermählten od. die Schwägerinnen.
1 Spielhagen, Fr., Alzzeit voran.
1 — problematische Naturen.
1 — Platt Land.
1 — Sturmflut.
1 Spindler, C., der Vogelhändler von Imst.
1 Spyri, Johanna, Heimathlos.
1 — Sina.
1 Taylor, G., Elfriede.
1 Temme, J. D. H., Criminal-Novellen.
1 — Gleich u. Ungleich.
1 — ein Verworfener.
1 Turgenjew, J., Stillleben. — Faust. —
Die erste Liebe.
1 Vacano, C. M., Stolz u. Liebe.
1 Verena, Sophie, Aus allen Kreisen.
1 Wagenhausen, Hans, die tolle Betty.
1 — Bis zum Bettelstab.
1 Waldmüller, Rob., Um eine Perle.
1 Werner, Elisabeth, der Egoist.
1 — gesprengte Fesseln.
1 — Gebannt u. erlöst.
1 — Um hohen Preis.
1 Wildermuth, Ottolie, Beim Lampensicht.
1 — Perlen aus d. Sande.
1 Winterfeld, A. v., die Chsfabrikanten.
1 — der Elephant.
1 — unheimliche Geschichten.
1 — Lebenskämpfe.
1 — der Mops.
1 Wolff, Jul., Lurlei.
1 Zola, Emile, ein Blättlein Liebe.
1 — Erzählungen an Ninon.
- [8641] Carl Nebelen in München:
*Schmidt, Herm., ges. Werke.
*Roscher, System der Volkswirtschaft.
4 Bde.

Gesuchte Bücher.

- [8626] James Parker & Co. in Oxford:
Daniel, Thesaurus hymnologicus. Bd. 5.

- [8642] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
*1 Monatshefte für Chemie. 1.—8. Jahrg.
- [8643] Carl Maasch's Buchh., A. H. Bayer
in Pilsen:
1 Kauffmann, Hochzeitsleut u. Musikanten.
Gut erhalten.
- [8644] Carl Haacke in Nordhausen:
*1 Seufferts Archiv. Sämmtl. Bde. Gut
erhalten.
- [8645] J. G. Riemann'sche Hofbuchhdg.
in Coburg:
Thuringia. Beiblatt zur Bürgerzeitung.
(Apolda.) Jahrg. 1. u. folg. (1850.)
- [8646] Gustav Fock in Leipzig:
*Ulmann, Franz v. Sickingen.
Pfeiderer, Paulinismus.
Skeat, etym. dictionary. I.
Pfeiderer, Urchristentum.
*Diez, Grammatik d. roman. Sprachen.
*Hagenbach, theolog. Encyklopädie.
*Weisser, Bilder-Atlas.
Aspenn, Codex dipl. h. Schaumburgensis.
*Archiv f. dtsche. Schützen. 3 Bde. 1804.
*Grotewind, Landrecht.
*Rosenbusch, mikr. Physiographie. 2.A. Bd. 1.
*Müller, sprachw. Vorlesungen. II.
*Casanovas Memoiren.
*Schultz, textgem. Predigt-Entwürfe.
*Caspari, von jenseits d. Grabes.
*Müller, Handb. d. Festigkeitslehre.
*Sehlossers Weltgesch. 2.A. 19 Bde. 1876.
Billig!
*Duntzer, Erläuterungen. Bd. 1—80.
*Hahn, Materialien. Bd. 1. u. 3.
*Kurtz, Lehrbuch d. Kirchengesch.
*Rosenthal, Meisterschaftssyst: Englisch.
*Hermann, Handb. d. Physiologie. I—III.
*Zeitschr. f. vergl. Sprachforschg. Bd. 25.
*Düchsel, Bibelwerk.
*Bucher, Gesch. d. techn. Künste. II.
*Jäger, mod. Sozialismus.
*Alexis, sämtl. Werke.
*Wörterbuch zum Koran.
*Bock, Buch vom ges. u. kr. Menschen.
*Ernst, die Hebezeuge. 1883.
*Matz, antike Bildwerke in Rom.
Schmidt, Fr. W. V., Balladen. 1827.
*— Gesch. d. Pädagogik. Bd. 1. Ält. Aufl.
*Brachvogel, ges. Novellen.
*Pinner, Repetitorium. 2 Tle.
*Meyers Commentar. Ält. Aufl.
*Büchner, Concordanz 9. A. u. folg.
*Treitschke, dtsche. Geschichte. II. u. folg.
*Bauer, Etymol. d. neuhochdtchn. Sprache.
*Kahn, Gang der Kirche.
*Lange, Bibelwerk. Einzelne Tle. In älter.
Auflage.
- [8647] ¹ Dahlem-Erpdition in Leipzig:
Almanache, Münzenalmanache, Göttinger,
Leipziger, Hamburgische u. a. (1770 u. folg.)
Taschenbücher (Ende des 18. Jahrh. u. folg.),
z. B. Taschenbuch der Liebe und Freundschaft u. dergl.
Möglichst in sich abgeschlossene Kollektionen.
- [8648] Ferber'sche Univ.-Buchh. in Gießen:
*1 Preßler, Hauptlehrer d. Forstbetriebs. I.
Fünfundfünfzigster Jahrgang.
- [8649] Johs. Fassbender in Elberfeld:
*Ruysbroek, Schriften. Dtsch. v. Arnold.
1701.
*Engelhard, Richard St. Victor u. J. Ruysbroek.
*Tholuck, Blütenslg. morgenländ. Mystik.
*Helfferich, die christl. Mystik. 1842.
*Ewald, Briefe üb. Mystik. 1822.
*Mystik. Schriften hierüber.
*Simrock, kleines Heldenbuch. 3. Aufl.
- [8650] Halm & Goldmann in Wien 1.:
*Wolny, Markgrafschaft Mähren.
*Fechner, Nanna.
*Lexikon d. Handelskorresp. (St., Maier.)
*Raphael. Sa vie et ses oeuvres, par Landon. Paris 1805. Vol. 1.
*Jensen, Aus dem 16. Jahrhundert.
*Littré, Dictionnaire.
*Gottschall, der neue Plutarch. Bd. 5. 7.
8. 11.
*Carlyle, französ. Revolution.
*Droysen, Freiheitskriege.
*Chronologische Geschichtstabellen.
*La Chenaye Desbois, Dictionnaire de la noblesse. Paris 1863.
*Kalchberg, sämtl. Werke. 9 Bde. Wien 1817
*Holtei, Vagabunden.
- [8651] L. Goldschmied in Lüben:
1 Karow, Choralbuch.
1 Gerhardt, Traité de chimie organique.
1 Schulz' Adressbuch 1887.
- [8652] B. Woźniak's Nachj. (Fr. Psalm) in Berlin:
1 Meyer, Norddeutschland.
1 Barthold, Gesch. d. dtsch. Städte.
1 Wörterb., technol. (W., Bergmann.) Bd. 2.
3. Aufl.
1 Sachs.-B., Wörterbuch. Große Ausg. I.
1 Lindley, vegetable kingdom. 1846.
- [8653] Ostar Gerschel in Stuttgart:
*Athenaeus, ed. Meineke. (L., Teubner.) Vol. III.
*Börmann, Odysseelandshaften.
*Rhethores graeci, ed. Spengel. (L., Teubner.)
*Göt, die Weinrebe. Fol. 1836—38.
*Beschreibg. d. Oberamts Heilbronn. 1865.
*Guhrauer, Lessings Erziehg. d. Menschen-
geslechts. 1841.
*Der dtsch.-franz. Krieg 1870/71 u. d. Ge-
neralstabswurf, von C. v. B. 6 Hft.
*Carus Sterne, Werden u. Vergehen. 3. A.
*Andree, Handatlas. 2. A.
*Droysen, histor. Atlas.
*Rheinb. literar. Nachlaß. 3 Bde.
- [8654] B. Westermann & Co. in New-York:
Baer, Entwicklungsgeschichte der Thiere.
1827—38.
Stephanus, Thesaurus graecae ling., ed.
Hase et Dindorf. 9 Vol. Fol. Paris
1834—66.
- [8655] A. Senff in Berlin SW. 48:
Nägelsbach, latein. Stilistik.
Shakespeare. Bd. 3. ap. (L., Reclam.)
Brockhaus' Cv.-Lex. Bd. 11—16. Br. od. geb.
Fliegende Blätter. Einz. Jahrgänge.
- [8656] Bruno Troitsch in Chemnitz:
1 Ritters geographisch-stat. Lexikon.
- [8657] Moritz & Münnzel in Wiesbaden:
1 Venetian, griech.-deutsches Wörterbuch.
1 Schenkl, deutsch-griechisches Wörterbuch
- [8658] Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München:
*Salzburger Intelligenzblatt 1802—10.
Asper, bibliogr. essay on the dutch books
relat. to New-Netherland.
Baedeker, Paris. Letzte Ausg.
Könnecke, Bilder-Atlas. Billig.
Munk, Notice sur Rabbi Saadia Gaon.
Paris 1838.
— Commentaire de R. Tan'houn de Jérus.
Paris 1843.
Neubauer, Ibn Djannah, the book of roots.
Oxford.
Bikkure ha-Ittim. Wien 1828. (Nur diesen
Jahrg.)
Borchgrave, Essai histor. sur les colonies
belges en Hongrie etc. 4°. Bruxelles
1871.
- [8659] B. Waldmann's Buchhdg. in Frankfurt a.O.:
Rangliste 1888.
Kameke, Schnellrechner. 9. Aufl.
Dächsel's Bibelwerk.
Wohlbrück, Bistum Lebus.
- [8660] Engelhardt & Beyer in Dresden:
Chroniken sächs. Städte.
- [8661] Bruno Becker in Eilenburg:
Westermann Monatsh. Nr. 348. 353. 355.
Büchner, Kraft u. Stoff.
Haller, schweizer Gedichte.
Eggers, Tremsen.
- [8662] Ed. Höltzel in Olmütz:
Naumann, Naturgeschichte d. Vögel. 13 Tafeln.
Mit kolor. Tafeln. 1822—60.
- [8663] Hugo Inderau in Barmen:
Bernstein, die Jahre d. Völkes.
Nachtigal, Sahara u. Sudan. 2d. 1.
Müller, Einführung in d. Meistersinger.
Schlüssel zu Meyers Konversations-Lexikon.
3. Aufl.
Guhrauer, Lessings Erziehung des Menschen-
gelechts.
- [8664] Müller'sche Buchh. in Rudolstadt:
*Meisterwerke d. Holzschnidekunst Soweit
erschienen. Auch einzelne Lieferungen.
- [8665] A. Twietmeyer in Leipzig:
Wiener Caricaturen.
Millin, Voy. dans les départ du midi de la France. Den Text (15 Bde.) einzeln.
Bartsch, Waterloos Kupferbeschr. 1795.
Gaedertz, van Ostade. 1869.
Franklins Selbstbiographie, v. Kapp.
- [8666] L. A. Kittler in Leipzig:
1 Denkwürdigk. aus Jean Pauls Leben, v. Förster.
1 Mittheilungen aus d. archäolog. Institut
zu Athen. Bd. 1—8.
- [8667] Bruno Becker in Eilenburg:
Kehr, Gesch. d. Methodik.

- [8668] Fehsenfeld's Universitäts-Buchhdg. in Gießen:
1 Czermak, gesammelte Schriften.
1 Schlegels Briefwechsel.
- [8669] Karl Groos in Heidelberg:
Engelmann, Bibliotheca auctorum classi-
corum. I. II. Leipzig 1880—82.
- [8670] Ernst Homann in Kiel:
Carlyle, Geschichte der franzöf. Revolution.
Deutsche Übersetzung. 3 Bde.
- [8671] Fr. König's Buchh. in Hanau:
1 Preuß. Gesetzsammlung. Jahrg 1877—78
u. 1880—87.
1 Reichs-Gesetzblatt. Jahrg. 1881—87.
Preisofferten einzelner Jahrgänge sind
ebenfalls willkommen.
- [8672] J. Hess in Ellwangen:
Willems, les Elzévier.
Panzer, Annales typogr. 11 Vol.
— von d. ältesten gedr. dtchn. Bibeln.
— Nürnberger Ausg. d. Bibel.
— Augsburger Ausg. d. Bibel.
— Gesch. d. röm.-kathol. dtchn. Bibelüber-
setzung.
Heitz, d. öffentl. Bibliotheken d. Schweiz.
Heller, Geschichte d. Holzschnidekunst.
Zapf, Zauberbibliothek.
*Keller, Pfahlbauberichte.
*Mittheilungen d. Zürcher antiqu. Gesell-
schaft. Kplt. u. einz. Hfte.
*Flaminio da Sale, Fundamenti della lingua
Retica. 1729.
*Meichelbeck, Historia Frisingensis.
*Bock, liturg. Gewänder des Mittelalters.
Auch einz. Bde.
*Vierteljahrsschrift f. öffentl. Gesundheits-
pflege. Braunschw. Bd. 16—18.
*Neugart, Codex diplom. Alem. et Burgund.
1791—95.
*Meichelbek, Historia Frisingens. 2 Tle. in
4 Bdn. 1724—29 u. apart Bd. 2 v. Tl. 2.
- [8673] André'sche Buchh. in Prag:
*Kleinpaul, Florenz.
*Schenkling, Käferwelt.
*Esmarch, römische Rechtsgeschichte.
*Grube, Geschichtsbilder.
*geogr. Charakterbilder.
*Andree, Handatlas.
*Corpus juris. Deutsch.
- [8674] Lindemann in Stuttgart:
1 Strauß, D. Fr., Werke.
- [8675] Ludw. Hoschletter in Halle a/S.:
1 Rosenfranz, Ästhetik d. Häbslichen.
1 Scheddachbauten.
- [8676] Köhling'sche Buchh. in Leipzig:
1 Rechtsprechg. d. R.-G. in Straßfachen.
Bd. 1. ic. Geb.
1 Hinrichs' fünfjähr. Katalog. Bd. 1. ic.
1 Thibaut, franz. Wörterbuch.
1 Köhler, franz. Wörterbuch.
1 Sachs.-B., franz. Wörterbuch. Schulausg.
- [8677]¹ F. A. Hofmann's Nachf. (C. W. Pohl)
in Wurzen:
*1 Generalstabswerk 1870/71. Kplt. Geb.
od. brosch.
- [8678] G. Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe:
1 The sidereal messenger, cond. by W.
Payne. Bd. 1—7.
- [8679] N. Kymmel in Riga:
Abul - Mahasin - Ibn - Bardii, Annales, ed.
Juynboll et Matthes.
Bulletin des Naturalistes de Moscou.
Vol. IX. 1836.
History of the Chaliphs, ed. by Lees and
Mawlawi-Abd-ol-Hagg 1856.
Hugo, les misérables. Bruxelles 1862.
Vol. II. apart.
Jung-Stilling, sämtl. Schriften.
Lange, Feinheiten d. Schachspiels.
Mendel, Torfstreu.
Naumann, Vögel Deutschlands.
Oginski, Pericles u. Plato.
Weil, Gesch. d. Chalifen.
Zittel, Aus d. Urzeit.
Provinzialrecht d. Ober-Lausitz. 1837.
Provinzialrecht d. Herzogthums Neuvor-
pommern u. d. Fürstenthums Rügen.
6 Thle.
- [8680] Mayer & Müller in Berlin W. 56:
Aßmann, Gesch. d. Mittelalters.
Matthäi, wirthsch. Hilfsquellen Russlands.
Scherzer, wirthsch. Leben d. Völker.
Sybels histor. Zeitschrift 1887. Hit. 3.
Schulze, preuß. Staatsrecht. II.
Thoma, bäuerliche Einsassen in Polen.
Waitz, Anthropologie d. Naturvölker.
Corpus inscr. latin, II. UL IX. XIV.
Delius, Shakespeare.
Grein u. Wölcker, Bibl. d. angels. Poesie.
I. II. 1.
Procopius, ed. Dindorf. Vol. 3.
Scherr, pädagog. Bilderbuch.
Schultze, Fetischismus. 1871.
Schuppe, Ethik.
Sharpe, Gesch. Aegyptens, übers. v. Gut-
schmidt.
Storms Schriften. Bd. 1—10.
Tattam, Lexicon aegypt.-latin.
Teuffel, Studien u. Charakteristiken.
Bersch, d. Wein u. sein Wesen.
Dahlen, Weinbereitung.
Gauß' Werke.
Gräfes Handbuch f. Augenheilkunde.
Heusinger, Locomotivbau. 1882.
Hollstein, Anatomie. 1873.
Kliemsh, allerlei Zierrath.
Mousson, Physik.
Otto, Bierbrauerei.
Semler, d. Löthrohr-Chemie.
Spirk, Färberei.
Muspratt, Chemie. 3. Aufl.
- [8681] Paul Lehmann in Berlin:
*Demolombe, Cours de droit civil.
*Laurent, Principes de droit civil.
*Herlin, Droit civil.
*Magerstedt, Bilder a.d. altröm. Landwirth-
schaft.
*Crellie, Rechentafeln.
- [8682]¹ Friedr. Irrgang in Brünn:
Genealogisches Taschenbuch der Ritter- und
Adelsgeschlechter. 1. Jahrg. 1870.
- [8683] Jul. Dase in Triest:
Antiquarisch.
1 Laplace, Exposition du système du monde.
- [8684] Ludwig Davids in Schwerin:
1 Kreysig, Gesch. d. franzöf. Literatur.
- [8685] Theodor Bertling in Danzig:
Leonhardi, Casualreden. I.
Ohly. Alles.
Barth, Trost- u. Lebensworte.
Conard, Casualreden.
Bleef, Einleitg. in d. Alte u. Neue Testam.
Nesselmann, 100 Predigten.
Hausen, Kirchenlied.
Krause, Katechismus-Erläuterung.
Schäffle, gesammelte Aufsätze.
Schönberg, Handb. d. polit. Ökonomie.
Rechtsprechg. d. Reichsgerichts. Bd. 1. u. folg.
Retcliffe, Rena Sahib.
Rafael, Verklärung Christi. Stich.
Mendoza, Lagafillo de Tormes. Deutsch
v. Keil.
- [8686] Ludwig Theilemann in Weimar:
Freiherrl. Taschenbuch
Taschenbuch d. gräfsl. Häuser | 1887.
Irrgangs genealog. Taschenbuch
Treitschke, histor. u. polit. Aufsätze. Neue Folge.
1. Bd. 1870.
- [8687] Anders & Busleb in Berlin W.:
Ed. v. Hartmann Alles, außer Philosophie
d. Unbewußten.
- [8688]¹ G. Szelinski in Wien:
Billig. — In mehreren Exemplaren.
*Romane von Freytag — Scheffel —
Hackländer — Auerbach — Spielhagen
— Kürnberger — Rosegger — Anzen-
gruber — Sophie Schwarz — Flygare-
Carlén — F. Lewald — Walter Scott
— Dickens — Zschokke etc.
*Klassiker: Grillparzer — Hauff — Lessing
— Goethe.
*Konvers.-Lexika: Meyer — Brockhaus.
*Weltgeschichte: Becker — Schlosser —
Rotteck.
*Zeitschriften: Gartenlaube — Vom Fels
zum Meer — Romanbibliothek — Roman-
zeitung — Ueber Land u. Meer etc.
Billige Offerten von Büchern, die sich
für Volksbibliotheken eignen, stets erwünscht.
Offerten nur direkt.
- [8689]¹ R. Löwit in Wien:
*Lewin, Invalidenpensionen und Witwen-
abfertigung.
Rabe, Talmud Tractat Peah. Ans. 1781.
Rabe, Berachoth. Halle 1777.
Löwe, Berachoth. Hamburg 1836.
*Heintze, Familiennamen. 1882.
*Kleinpaul, Menschennamen.
*Pott, Personennamen. Mit. Reg. 2. Aufl.
1853 u. 1859.
*Steub, oberdtsc. Familiennamen.
— zur Namenskunde d. Alpen.
Plötz, alle Lehrbücher. | In jeder Anzahl.
Plate, engl. Grammatik. | In jeder Anzahl.
Koenig, Litteraturgeschichte.
Ohnet, Alles. Französ.
Zola, Alles. Franz. (Soweit nicht verboten.)

- [8690] Léon Sannier in Stettin:
Rötscher, Entwickelg dramatischer Charaktere. (Hannover, Rümpler.)
- [8691] Wagner'sche Univ.-Buchhandlung in Innsbruck:
Oncken, allg. Geschichte. Abtlg. 60.
Weigand, deutsches Wörterbuch.
Breisky, Verengerung d. Beckenausganges.
Wiener neue illustrierte Zeitung. XIV.
Hft. 29. 30
Brehms Tierleben. Chromo-Ausg. jener Lieferungen, die „Säugetiere und die Vögel“ enthalten.
Archiv f. Hygiene. Bd. 1—6.
Arbeiten des kaiserl. Gesundheitsamtes. I—III.
Zeitschrift für Hygiene. 1. u. 2. Bd.
Bucher, Kunst im Gewerbe.
Kürschners Nationalliteratur. Bd. 79.
Illustr. Welt 1877. Hft. 13.
- [8692] Akademische Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
*Luschka, Brustorgane.
*Septuaginta.
*Ulrich v. Richenthal, Chronik d. Konst. Konzils. Photogr. Nachbildung d. Konst. Codex. Wolfenbüttel 1869.
- [8693] Karl Gross in Heidelberg:
Baur, Paulus der Apostel. Stuttgart. 1845.
Herzog, Realencyklopädie. 2. Aufl.
Mähner u. Goldbeck, altengl. Sprachproben.
Rothe, theolog. Ethik. 5 Bde.
Shakespeares dramat. Werke, v. Bodenstedt.
- [8694] J. J. Heckenhauer in Tübingen:
Bäßler, altchristl. Lieder. Berl. 1858.
Beyschlag, christl. Gemeindeverfassg. 1874.
Meyer, exeg. Handbuch. II.: Ev. Joh.
— do. IX.: Philipper, Kolosser, Phil.
Apulejus, ed. Hildebrandt. Ed. min. 2 Vol.
Diodor, ed. Dindorf. Vol. 1. 2. Lpzg. 1867.
Richter, E., Verrines. 1879.
Suringar, Caecili et Cic. epist. 1845.
Wunder, Lectiones Cicer. 1827.
Pantheon d. Deutschen. Bd. 3. od. kpl. 3 Bde. Cheunn. 1795—96.
Riehl, die Pfälzer.
- [8695] Reinhard Schmidthals, Königliche Hofbuchhandlung in Kreuznach:
1 Scherr, Geschichte eines Deutschen.
- [8696] Ernst Röttger in Kassel:
Baker, Afrika.
Hiltl, Krieg 1870.
Mancherlei Gaben u. Ein Geist. Div. Jahrg.
Pastoralblätter. Div. Jahrg.
- [8697] Dittmer'sche Buchh. in Lübeck:
Ratzel, Völkerkunde. III.
Ranke, Mensch. II.
Neumayr, Erdgeschichte. II. In Lfrgn.
Meyers Konvers.-Lex. Bd. 9—16. 3. Aufl.
u Suppl. 19. 20. Origbd. Geb.
— do. Bd. I. u. folg. 4. Aufl. Origbd. Geb.
Brockhaus' Convers.-Lex. Bd. 7—16.
13. Aufl. Geb.
Dürigen, Geflügelzucht. Brosch. Neu.
- [8698] Julius Bohne in Berlin:
Dumas, romantische Meisterwerke.
Casanovas Memoiren. (L., Brockhaus.)
Monumenta German. histor.: Scriptores. Tom. 6. (H. 1844, Hahn.)
- [8699] Amelang'sche Buchh. in Berlin:
Zeitschrift f. Forst- u. Jagdwesen, v. Dandefmann. Alles Erschienene.
- [8700] Friedr. Jacob in Torgan:
1 Förster, Klage und Einrede.
1 Thering, Geist des röm. Rechts. 4. Aufl.
1 Savigny, System des römischen Rechts. 8 Bde.
1 Brauditsch, Organisationsgesetze d. inneren Verwaltung. 4 Bde.
1 Anschütz u. Böldernborff, Handelsgesetzbuch. Mit Suppl.-Bd.
1 Bobeltiz, d. Messusgewand. 2 Bde.
- [8701] Literar.-artifl. Anstalt in München:
Geschichte des 10. bayer. Infanterie-Regiments. 1882.
Deutsch-französ. Krieg 1870/71.
Zeitschrift d. Vereins deutscher Ingenieure. Bd. 1—12.
Scherr, Schlacht bei Beaune la Roland.
Heinrich, Histoire de la littérature allem. 3 Bde.
Revue d'artillerie. Bd. 1—6. (Nancy.)
- [8702] Jacob Dybwad in Christiania:
Vehse, Geschichte der deutschen Höfe. Bd. 1—6. u 35—48. Hamburg 1851—1859.
- [8703] G. J. C. Serinerius in Utrecht:
1 Rundschau auf d. Gebiete der Thiermedicin. 2. Jahrg.
- [8704] Ferd. Raabe's Nacht. in Königsberg:
*Kamptz, Annalen.
Baer, K. E., Wo ist d. Schaupl. d. Fahrten d. Odysseus?
- [8705] Jacob Dybwad in Christiania:
Gibbon, Ed., the history of the decline and fall of the Roman empire, with notes by H. M. 2. Ed. Vol. 1. London 1846.
- [8706] Emil Strauss, Sortim. und Antiquar. in Bonn:
*Hitzig, d. kleinen Propheten.
*— messianische Weissagungen.
*Ewald, d. Propheten.
*2 Keim, Gesch. Jesus v. Nazara.
*Wünsche, d. Leiden d. Messias.
*Baur, Gesch. d. alttestam. Weissagung.
*Hengstenberg, Christologie d. A. T.
*Tholuck, d. Propheten.
*Duhm, Theologie d. Propheten.
*Menzel, W., die letzten 120 Jahre der Weltgesch.
*Weißen, Bilderatlas.
*Stahr, Aus dem alten Weimar.
*Simons, Hat der 3. Evangelist d. kan. Matthäus benutzt?
*Dümichen, Gesch. d. alten Aegyptens.
*Hommel, Gesch. Ba- byloniens u. Ass. Allgem. Gesch. in Einzel- darstellungen.
- [8707] Rud. Giegler in Leipzig:
1 Mewes, die Farbe u. Größe der Augen aller europäischen Vögel.
2 Kataloge über Chemie: Ackermann.
1 Thukydides, erkl. v. Classen. Buch I. II. III. (B., Weidmann.) Neu.
- [8708] J. Scheible in Stuttgart:
*1 Mauville, Soldat parvenu. (Avec 7 figures.)
*1 Friderici II. reliqua de arte venandi.
*1 Becker, Holzschnitte alter deutscher Meister. Folio. Gotha 1808.
*1 Holbein, original coloured drawings of the court of Henry VIII.
- [8709] Emil Strauss, Sort. u. Antiquariat in Bonn:
*Laubenheimer, Grundz. d. organ. Chemie.
*Jakob, d. Kunst im Dienste d. Kirche.
*Lübker, Reallexikon. 6. Aufl.
*Sachs V., encyklop. Wörterbuch. Gr. A.
*Böckh, Encyklop. u. Methodol. d. philolog. Wissensch.
*Landois, Physiologie.
- [8710] Lang & Rasch in Colmar:
L'homme en masque de fer. Livr. 1—16. Zürich, Dancker.
- [8711] Vereinsbuchhandlung in Stuttgart:
1 Schöberlein, Schatz d. liturg. Gemeindesangs.
1 Zahn, Kirchenliederbuch.
1 Becker, Choralsammlungen der christl. Kirchen. 1847.
1 Eitner, Verzeichnis neuer Ausgaben alter Musikwerke bis zum Jahr 1800.
1 Kandler, Leben u. Werke Palestrinas.
1 Schäffer, Choralbuch f. d. Prov. Sachsen. 1886.
1 Ambros, Geschichte d. Musik.
1 Wagner, über das Dirigieren.
1 Ritter, Geschichte d. Orgelspiels.
1 Sturm, Katechismus d. Gesanglehrers.
1 Orth, Akustik großer Räume.
1 Cummins, d. Lampenputzer.
- [8712] Jules Peelman & Cie. in Paris, 18 Rue de l'Ancienne-Comédie:
*Bulletin de la Société des Naturalistes de Moscou. Coll.
*Denkschriften der k. Akad. d. Wissensch. zu Wien. Mathem.-naturw. Klasse. Coll.
*Voguë, Temple de Jérusalem.
*Ophthalmic Hospital Reports. Coll.
Nur direkte Offerten können dienen.
- [8713] C. H. Beck'sche Buchh. in Nördlingen:
*1 Kurtz, Kirchengeschichte. Neuere Aufl. 2 Bde.
*1 Du Prel, Psychologie d. Logik. Lpzg. 1880.
*1 Annalen, bayer., für Vaterlandskunde. München 1833—35.
*1 Itinera vet. Romanorum, ed. Wesselingius. Amst. 1735.
- [8714] K. Th. Völcker in Frankfurt a.M.:
*Stranß, Leben Jesu. Volksausg.
*Martensen, Ethik.

- [8715] J. Wieske in Brandenburg a.H.: Antiquarisch.
1 Eisenburg, Gesch. des 35. Regiments.
- [8716] Eduard Hampe in Bremen: Engel, Gesch. d. engl. Literatur. Geb.
- [8717] A. Scheurlen's Sortiment, C. Haering in Heilbronn:
1 Das malerische u. romantische Deutschland. In 10 Bdn.
- [8718] Welhagen & Klostberg in Bielefeld:
1 Brehm-Schödler, Tierleben. 3 Bde.
1 Grotewind, Gesellschaftsammlung.
- [8719] W. Wunderling in Regensburg:
*Schweiger-Lerchenfeld, Von der Donau bis zum Kaukasus.
*— Abria.
*— Orient.
- [8720] J. Rühtmann's Buchh. (Gustav Winter) in Bremen:
*1 Illustrierte Zeitung 1887. (Auch einzelne Quartale.) Unaufgeschnitten. Neu.
- [8721] Gr. Stossberg in Merseburg:
Dienst, Entwürfe d. Studirenden. Jahrg. 1 — 3. Auch einzeln.
Eichstruth, Gänselfiel.
Merseburger Amtsblatt 1874.
- [8722] Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
Baer, Alkoholismus.
Virchow, krankh. Geschwülste. I. III. 1.
Zweifel, Lehrb. d. operat. Geburtsh.
Temperance 1884.
Vega, Legarithmen. Latein. u. dtscr. Text. Alte Ausg.
Hundesport 1886.
Heines Werke. Alte vollständ. Ausg.
Olshausen, Commentar z. Strafgesetzbuch. 2. Aufl.
Berliner klin. Wochenschrift 1886/87.
Brücke, Physiologie. I. 4. Aufl.
Zeitschrift f. klin. Med. VII.
Hyrtl, Anatomie.
Heitzmann, Anatomie.
Hueter, Chirurgie.
König, Chirurgie.
Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 26 — 31. Offerten med. Werke stets erwünscht.
- [8723] W. Gläser in Lübeck:
*1 Scharlau, Lehrb. d. Pharmazie. 1837.
- [8724] Dieterich in Göttingen:
Büchner, Konkordanz.
Bender, Repetit. u. Exam. d. gesammten gem. Rechts. 2 Bde.
Hertwig, Tabellen zum A. u. N. Testament. Handbuch, kurzgef. exeget., z. Alten Testamente. Einzelne Lfgn.
Holsten, z. Evang. d. Paulus u. d. Petrus.
Möhler, Kirchenrechtsrepetitorium.
Ritter, Lehrb. d. techn. Mechanik. 4. Aufl. 1877.
Weber, System d. altsynagogalen paläst. Theologie.
- [8725] Max Rübe in Leipzig:
Stieler, Handatlas. 1880. Lfg. 23 u. folg.
— do. Ergänzungshfte. Lfg. 4 u. folg.
- [8726] Carl R. Moekel, Buchhandl. u. Antiquariat, Theaterbuchh. in Zwickau i. S.:
2 Hagenbach, Encyklopädie. Fliegende Blätter. Div. Bde.
Benedix, Haustheater.
Mantegazza. Alles.
Vorlagen f. Decorationsmaler.
- [8727] H. R. Sauerländer's Sortiment in Karau:
1 Höftl, der deutsch-franz. Krieg 1870/71.
- [8728] C. Schrader in Stolp:
1 Jüßen, Kronpräsident.
1 Ludwig, d. Massakäfer.
- [8729] R. Keil in Rudolstadt:
Schütze, Katechesen.
Dächsel, Bibelwerk.
Reuter, Werke. B.-U. Geb.
- [8730] Max Meneke in Erlangen:
Tidsskrift antiquarisk. 7 Bde. Kopenh.
Korrespondenzblatt für niederdeutsche Sprachforschung. Bd. 4 — 7. Auch einz. Centralblatt f. Chirurgie. I — XII.
Centralblatt f. Augenheilkunde. I. II.
Weiss, Theologie d. Neuen Testaments.
- [8731] J. B. Wolters in Groningen:
*1 Archiv der Pharmacie 1887. Kplt.
- [8732] Oswald Weigel in Leipzig:
Bornet et Thuret, Notes algologiques. Fasc. 1.
Wallaces Reisewerke.
Bates, Amazonenstrom.
Rosenberg, Malayischer Archipel.
St. John, Life in the far east. (Auch dtscr.)
Hatton, North Borneo.
Acta Sanctorum Ord. Bened., ed. d'Achery, Mabillon, Ruinard.
Callimachea, ed. O. Schneider.
Krügers griech. Sprachlehre. 4 Thle.
Schweighaeuser, Lexicon Polybianum.
- [8733] Rosenberg & Sellier in Turin:
1 Centralblatt für allg. Gesundheitspflege. Hft. 1 — 5.
1 Panizzi, Orlando innamorato del Bojardo e Orlando furioso di Ariosto with notes of W. Pickering. 8 Vols. Lond. 1830.
1 Annalen d. Chemie u. Pharmacie vom Jahre 1860 — 1884.
Gmelin-Kraut, Handbuch der organischen Chemie. Mit Supplmt. Kplt.
- | | |
|------------------------|----------------------|
| Moniteur scientifique. | 1. Serie. 1857 — 63. |
| | 2. Serie. 1864 — 70. |
| | 3. Serie. 1871 — 78. |
- [8734] Felix Schneider in Basel:
Menken, Hebräerbrief. XI.
Steinbofer, Hebräerbrief.
Meyers Comm. z. N. T.: IX. 2. Colosserbrief.
Beweis d. Glaubens. VII. Heft 3. 12.
- [8735] K. Diepolder in München:
Häser, Lehrb. d. Geschichte d. Medizin. 3. Aufl. 3 Bde.
Mohr, Geschichte u. Literatur d. Staatswissenschaften. 3 Bde.
Therapeut. Monatshefte 1887. Hft. 2.
- [8736] Otto Harrassowitz in Leipzig:
Almanach de Gotha 1830.
Nebauer, Gesch. d. 1. Kreuzuges. (Progr.) 1872.
Rač jugoslavenske akademije. Bd. V. 1868.
Daničić, rječnik iz knjiž. starina srpskih. Bd. 1. od. kplt.
Karadžić, srbske narodne pjesme. 1841. Bd. 1. u. 3.
Monumenta ling. palaeoslov. Ed. Miklosich.
Pollueis onomasticon, ed. Bekker. 1846.
Papyrus Ebers. 2 Bde. 1875.
Händel, sämmtl. Werke. (Partituren.) 80 Bde. 1884.
Magazin f. d. Literatur d. Auslands. Kplt.
Bulaeus, Historia univ. Parisiensis. 6 Vol. 1665.
Languet, Epistolae polit.
Chevreul, Hubert Languet.
Schau in's Land. Freiburg 1874 u. folg.
Mabillon, Acta ord. S. Benedicti. 9 Vol. 1668.
— Annales ord. S. Benedicti. 6 Vol. 1703.
Arcana saeculi XVI.
Bredow, nachgelassene Schriften. 1823.
Pandora. (Griech. Zeitschrift.) Kplt.
Daniel, Thesaurus hymnologicus. Auch einzeln.
Dohme, Barok- u. Rokoko-Architektur.
Camillus Leonardus, Speculum lapidum.
Berchorius, Repertorium morale. 3 Voll.
Vincentius Bellovacensis, Speculum naturale.
Kollarji ad Lambecium comment. 1790.
Lambius, Comment. de bibl. Vindobon. Ed. Kollar. 8 Vol.
Mionnet, Médailles grecques et rom. Mit Suppl.
Nessel, Breviarium comment. bibl. Vindob. 1809.
Kertbeny, Bibliogr. d. ungar. Literatur.
- [8737] H. Eisendrath in Amsterdam:
Schillers Werke. V.-A. Or.-Bd. Geb. Neu.
- [8738] Walter Lampert in Thorn:
1 Windler, techn.-chem. Recept-Taschenbuch.
- [8739] H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen:
*1 Hegel, Vorlesgn über Philosophie der Geschichte. 2. Aufl.
*1 Schelling, Verhältniß d. bild. Künste zur Natur.
*1 Dalen-L., engl. Unterrichtsbriefe.
*1 Grimm, Kinder- u. Hausmärchen. Gr. A. 2 Bde.
*1 American Journal of Ophthalmology 1886.
*1 Feuerbach, vatican. Apollo.
- [8740] Friedr. Kaiser in Bremen:
1 Wahrmund, arab. Handwörterbuch.
- [8741] Eduard Strauß in Leipzig:
Friedrich List, ein Vorläufer und ein Opfer für d. Vaterland. Goldschmidt, Fr. List.
Fehlisen, Friedr. List.
- [8742] J. G. Schmid'sche Buchh. (G. Büttner) in Köln:
*1 Grotewind, Gesetze u. Verordnungen. Vollst. Sammlg. von 1806 — 1887. Kplt. od. einzelne Bde.

[8743] P. Scheller's Buchh. in Berlin W. 8.:
*1 Haeckel, Morphologie d. Organismen.

[8744]¹⁾ F. Vieweg in Paris:
Historia generalis fratrum discaleatorum
ordinis Beatae Virginis. Rom 1688.

Nataloge.

[8745] Die J. G. Wölfe'sche Buchhandlung
in Freising bittet um Zusendung von:
Antiquar. Kataloge über philosophische
Litteratur.

[8746] R. Löwit in Wien, Rothenthurm-
straße 22, erbittet stets sofort per Kreuzbd.:

6 Juristische 4 Medizinische 3 Germanistische 3 Historische 2 Theologische 5 Judaica	Antiqu. Kataloge.
---	-------------------

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8747] Umgehend zurück erbitten:
Campo, der perfekte Italiener.
Berlin. Berliner Verlags-Anstalt
(O. Gray).

[8748] Wiederholt erbitten wir zurück alle
remissionsberechtigten Exemplare von:
Albrecht, Lehrbuch I. 46.—48. Auflage.
Nach Erscheinen der 49. Aufl. bedauern wir
Exemplare nicht mehr zurücknehmen zu können.
Hamburg, 27. Januar 1888.
Haendke & Lehmkühl.

Sofort zurück

erbitte ich noch vor der allgemeinen Remission
alle remittierbaren Exemplare von:
Geschichtslügen. 6. u. 7. Aufl. 3 M 38 s. no.
Leßing, Minna von Barnhelm. Von Funke.
2. Aufl. 90 s. no.
Vinnig, Deutsches Lesebuch. II. 5. Aufl.
2 M 65 s. no.
Niederding, Leitfaden 19. Aufl. 60 s. no.
Ovid, Metamorphosen, von Meurer. 3. Aufl.
1 M 20 s. no.
Schulz, Latein. Schulgrammatik. 2 M 10 s. no.
Schulz, Deutsches Lesebuch. I. 7. Aufl.
2 M s. no.
Stein, Handbuch der Geschichte. I. 3. Aufl.
2 M 10 s. no.

Ich nehme Bezug auf Punkt 7 der auf
meinen Faltkarten vorgedruckten Geschäftsbe-
stimmungen und darf daher wohl mit Bestimmtheit
umgehende Erfüllung meiner vorstehend
ausgesprochenen Bitte erwarten.

Etwas nach 15. April einlaufende Remit-
tenden müsse ich zurückweisen und werde mich
vorkommenden Fällen auf diese zweimalige An-
zeige beziehen.

Paderborn, 10. Februar 1888.
Ferdinand Schöningh.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[8750] Für eine Schulbuch- und Schreib-
warenhandlung suche einen evangelischen,
auch der polnischen Sprache mächtigen
Gehilfen.

R. Streller in Leipzig.

[8751] Eine Sortimentsbuchhandlung in
Thüringen sucht per sofort einen jüngeren
Gehilfen.

Öfferten unter W. M. an Herrn Max
Sängewald in Leipzig.

[8752] Gesucht wird per bald ein junger Ge-
hilfe für ein mit Schreibmaterialwaren ver-
bundenes Sortiment einer großen Stadt Ober-
schlesiens. Öfferten mit Gehaltsansprüchen
unter Chiffre F. 6120. an die Exped. d. Bl.
erbeten.

[8753] Zum ersten April suche ich einen
jüngeren Gehilfen. Derselbe muß zuver-
lässig, fleißig und durchaus soliden Char-
akter sein.

Öfferten mit Abschrift der Zeugnisse
direkt erbeten.

Dortmund, den 10. Februar 1888.

Otto Uhlig,
Firma: Köppen'sche Buchhdg.

[8754] Per 1. April, mögl. früher, wird für
eine Buch- u. Papierhandlung ein tüchtiger
norddeutscher Gehilfe gesucht. Öfferten unter
B. J. durch Herrn E. J. Steinacher in Leipzig.

[8755] In einem lebhaften Sortiment mit
Journalzirkel in einer der größten Städte
des Königreichs Sachsen ist zum 1. April c.
eine Gehilfenstelle zu besetzen. Bewerber
mit freundlichem Wesen und angenehmem
Äußeren, welche eine tüchtige Lehre durch-
gemacht, gewandt im Verkehr, rasch und
sicher in der Arbeit und in jeder Hinsicht
zuverlässig und ordentlich sind, auch sich
einer dauerhaften Gesundheit erfreuen, wollen
ihre gef. Anerbietungen, womöglich mit
Photographie sub E. G. 6207. an die
Exped. d. Bl. einsenden.

[8756] Suche zum möglichst baldigen Antritt
eine erste Arbeitskraft für meine Buch-, Kunst-,
Kolportage- und Schreibwarenhandlung. Solche
Bewerber, welche sich allen Arbeiten mit Lust
und Liebe unterziehen, gleichzeitig aber auch
besägt sind, die Arbeiten des Chefs mit zu
übernehmen, eine fließende, geßällige Handschrift
besitzen und in der Buchführung wirklich
tüchtig sind, werden bevorzugt; gern wird als-
dann ein hoher Gehalt bewilligt.

A. Werner in Bremen.

[8757] Zu baldigstem Eintritt suchen einen
nicht ganz jungen Mann als Gehilfen. Aus-
führliche Empfehlungen bez. Leistungen und So-
ziabilität, womöglich mit Photographie und Ge-
haltsansprüchen erbitten umgehend direkt.

A. Grüneberger & Co. in Dels.

[8758] Zum Antritt für Mitte oder Ende
März suche ich einen gewandten, zuverlässigen,
nicht zu jungen Gehilfen, der auch im Mu-
sikalienhandel u. in der Papierbranche erfahren sein
muß. — Bei vollständig freier Station (eigenes
Zimmer) monatlich 60 M Gehalt. Nur solche
Herren, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben,
bitte ich ihre Meldungen direkt einzusenden.

Waldenburg i/Sch., den 13. Februar 1888.

E. Melzer's Buchhandlung (G. Knorr).

[8759] Ein Berliner Reisegeschäft sucht einen
nicht zu jungen Gehilfen, der bereits in diesem
Zweige des Buchhandels thätig gewesen und
der auch schon selber mit Erfolg das feinere
Publikum mit größeren Werken besucht hat.
Neben den Kontorarbeiten liegt demselben der
zeitweise Besuch der Stadtkunstschule und
kleinere Touren in die Umgegend ob. Höhe
Provision und Figur. Öfferten sub # 6158.
an die Exped. d. Bl.

[8760] Bis 1. April suchen wir einen tüchtigen,
gutempfohlenen Gehilfen, der selbständig zu
arbeiten versteht. Bewerbungen mit Abschrift
der Zeugnisse erbeten.

Brilon. A. Weger's Buchhdg.

[8761] Jüngerer Gehilfe, der bereits am
Wiener Platz thätig war, Antiquariatskennt-
nisse hat und gut empfohlen ist, möge sich
melden bei
Wien, Kärntnerstraße 40.

Moritz Stern.

[8762] Für eine Sortiments-Buchhandlung
in Amsterdam wird bei guter Bezahlung
gesucht ein durchaus gewandter, durchaus
tüchtiger und selbständiger Gehilfe, der aber
auch mit der holländischen Sprache und
Litteratur vertraut sein muß.

Öfferten unter Chiffre E. H. 5847. durch
die Exped. d. Bl. mit Gehaltsansprüchen u.
Photographie werden von solchen Herren
erbeten, die auf eine dauernde Stellung
reflektieren.

[8763] Für ein größeres Sortimentsgeschäft
wird zum 1. Mai ein älterer Gehilfe gesucht;
derselbe muß im Sortiment und im Kunsth-
andel tüchtig bewandert, sowie im Umgang
mit seinem Publikum gewandt sein.

Nur ganz gut empfohlene Bewerbungen mit
Abschrift der Zeugnisse und Photographie
werden erbeten.

Öfferten sub A. B. # 6170. an d. Exped. d. Bl.

[8764] Vertrauensposten! — Eine größere
Verlagshandlung sucht einen tüchtigen, erfahrenen,
intelligenten Herrn, der in der Lage ist, den
erkrankten Chef nach jeder Seite hin zu
vertreten. Gehalt 3000 M. Öfferten sub D. J. P.
463. an Herrn Bernhard Hermann in
Leipzig.

[8765] Zum sofortigen Antritte, oder längstens
bis 1. März 1. J. suchen wir einen
tüchtigen Gehilfen, der, an genaues Arbeiten
gewöhnt, die Expedition der Zeitschriften
zu übernehmen hätte.

Herren, welche schon einer solchen
Stellung in einem größeren Geschäfte vor-
standen, erhalten den Vorzug.

Anerbieten unter Beischluß der Photo-
graphie und der Zeugnisabschriften erbitten
wir schleinigst.

Graz, 8. Februar 1888.

Leuschner & Lubensky,
Universitätsbuchhdg.

[8766] Für ein Verlagsgeschäft wird ein
jüngerer Gehilfe gesucht, welcher ernst arbeitet
und eine gute Handschrift besitzt. Nur jüngere
Herren, welche Lust und Liebe zur Arbeit haben,
wollen sich um diese angenehme Stelle bewerben.
Räheres unter N. 100. durch die Reinsche
Buchhandlung in Leipzig.

[8767] Vorläufig zur Aushilfe bis 1. Juli er-
suche bei sofortigem Antritt einen jüngeren, gut
empfohlenen Gehilfen; weiteres Engagement nicht
ausgeschlossen. Bewerbungen mit Abschrift der
Zeugnisse und Photographie erbeten.

Neu-Ruppin.

Paul Howe's Buchhandlung.

[8768] Für das Kontor meiner Verlagshand-
lung suchte ich einen tüchtigen, braven Gehilfen
evangelischer Konfession, der u. a. im stande
ist, die Korrekturen einer täglich erscheinenden
Zeitung zu übernehmen. Antritt baldmöglichst,
spätestens 1. April. Anfangsgehalt 1200 M.
Nur solche Herren wollen sich melden, die gute
Zeugnisse aufzuweisen können und denen an einer
dauernden Stellung gelegen. Meldungen nebst
Zeugnisabschriften und Photographie direkt
erbeten.

Barmen, 8. Februar 1888.

D. B. Wiemann.

[8769] Unterzeichnete sucht zu Ostern einen
jungen Mann mit der nötigen Vorbildung als
Lehrling; Rost und Wohnung im Hause.
Gerber'sche Univ.-Buchh. (W. Gerber)
in Gießen.

[8770] Lehrlingsstelle. — Für einen jungen Mann von guter Erziehung und entsprechender Schulbildung ist bei uns eine Lehrlingsstelle frei.

Frankfurt a. M.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdg.

[8771] Einen Lehrling oder Volontär mit guter Vorbildung sucht zu Ostern Wiesbaden.

W. Roth's Buchhandlung
(Heintz, Lützenstrich).

[8772] Eine Lehrlingsstelle ist sogleich oder später in meiner Buchhandlung zu besetzen. Gef. Ostern erbittet direkt.

Chemnitz. Ernst Roeder,
O. May's Buch- u. Kunsthdlg.

[8773] Zu sofort oder später sucht einen Lehrling oder Volontär unter günstigen Bedingungen

Brandenburg a. H.

J. Wiesle's Sort.-Buchhandl.
(P. Haedert).

[8774] Für Ostern sucht einen Lehrling oder Volontär mit gymnasialer und womöglich auch etwas musikalischer Bildung und gewährt Kost und Wohnung in Haus und Familie

Gustav Gensel in Grimma.

Gesuchte Stellen.

[8775] Junger Mann, gelernter Sortimentar, seit 1½ Jahren in einer angesehenen Berliner Verlagsbuchhandlung als Gehilfe thätig, sucht anderweitig möglichst dauernde Stellung im Verlage. Gef. Ostern erbitten unter A. 6122. durch die Exped. d. Bl.

[8776] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit in meinem Geschäft absolviert hat u. hierauf seit einem Jahre als Gehilfe bei mir thätig ist, suche ich vor 1. April ex. event. auch früher unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem größeren Verlags- oder Sortimentsgeschäfte und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Breslau. Wilhelm Roebner.

[8777] Ein Sortimentar mit sehr guten Literaturkenntnissen, der gegenwärtig den ersten Posten in einem großen Geschäft einer Universitätsstadt Mitteldeutschlands inne hat, sucht vor 1. April ex. eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung. Suchender ist militärfrei und stehen ihm beste Referenzen zu Diensten. Gef. Ostern erbitten unter N. M. No. 6121. durch die Exped. d. Bl.

[8778] E. j. Buchh. m. guter Gymnasialbildung, der in e. größeren Sortimentsh. e. Universitätsstadt gelernt u. dann längere Zeit in einem der ersten Sortim. Leipzigs als Gehilfe thätig war, sucht e. mögl. selbständige Stellg. in e. größeren Sortim.- od. Verlagsbuchhandl. Suchendem stehen vorz. Zeugn. u. Referenzen z. Verfügung. Gef. Ostern erbitten sub B. F. 6065. an die Exped. d. Bl.

[8779] Ein junger Mann mit guten Zeugnissen, welcher im Sortiment und Verlag tüchtig, auch mit dem Zeitungswesen bekannt ist, sucht zum 1. April, womöglich in Leipzig, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Näheres durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[8780] Für einen tüchtigen, streb samen Gehilfen mit Gymnasialbildung, dem die besten Empfehlungen und Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich zum 1. April, event. früher anderweitige Stellung. Derselbe ist im Verlag und Sortiment thätig gewesen und besitzt eine schöne Handschrift. Gef. ges. unter M. G. # 301. erbieten.

Leipzig. L. Fernau.

[8781] Ein junger Buchhändler mit vorzüglicher Gymnasialbildung, der seine Lehrzeit in einer größeren Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung beendet hat, sucht, gestützt auf Empfehlungen seines Prinzipals, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einer Leipziger Verlagsbuchhandlung.

Offerten sub R. Z. 4697. an die Exped. d. Blattes.

[8782] Für einen gut empfohlenen Verlagsgehilfen, auch der doppelten Buchführung mächtig, guter Korrespondent, bisher in den besten Häusern thätig, wird passende Stellung gesucht. Antritt event. sofort. Gef. Offerten sub A. D. 5150. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[8783] Für einen mit bestreuten Kollegen, den ich aufs beste empfehlen kann, suche ich Stellung in einem Sortimentsgeschäfte. Derselbe eignet sich besonders zu einem Vertrauensposten und kann den Chef in allen Fällen vertreten. Antritt kann jederzeit erfolgen. Gef. Ostern bitte Gehaltsangabe beizufügen.

Leipzig, 14. Februar 1888.

Bernhard Hermann.

[8784] Für einen intelligenten, in den Sortiments- und Verlagsarbeiten erfahrenen Gehilfen suche ich zum 1. April d. J. oder später eine passende Stellung.

Derselbe ist mir 6 Jahre lang ein tüchtiger und gewissenhafter Mitarbeiter gewesen, den ich in jeder Beziehung (er ist auch sprachkundig und stenographiert) auf das wärmste empfehlen kann.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Gera. R. Kindermann,

i. So.: Knauß' Sort. u. Verlag.

[8785] Für einen gut empfohlenen jungen Mann, im Besitze der Berechtigung zum Einz.-Freiw.-Dienst, 4 Jahre in einer größeren Musikalien-, Verlags-, Sortiments- und Instrumentenhandlung thätig, suche ich zum 1. April eine Stelle in einem ähnlichen Geschäft (am liebsten in einer Verlagsbuchhandlung).

Leipzig. Rob. Horberg.

[8786] Für einen jüngeren Gehilfen, der seit vier Jahren im Buchhandel thätig ist, wird unter bescheidenen Ansprüchen für sofort Stellung im Sortiment oder Verlage gesucht, wenn auch nur auf kürzere Zeit zur Übung. Gef. Anerbietungen unter G. D. No. 391. an Herrn R. F. Kochler in Leipzig erbeten.

[8787] Für einen strebsamen jungen Mann von angenehmem Äußeren, der bei mir seine Lehrzeit bestanden und darauf die zweite, im letzten Jahre die erste Gehilfentstelle zu meiner Zufriedenheit bekleidete, suche ich ein entsprechendes Engagement in Mittel- oder Süddeutschland. Ich kann denselben aufs beste empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Hamburg. Paul Jenisch.

[8788] Zum 1. April d. J. suche ich für einen jungen Mann, der zu diesem Termin seine Lehrzeit bei mir beendet hat, eine Stelle als Gehilfe oder Volontär.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit

Lübeck, 10. Februar 1888.

Richard Quistorp.

[8789] Ein junger Sortimentar, seit 6 Jahren im Buchhandel, der die Realschule absolviert hat, fertig französisch spricht und Kenntnisse im Englischen hat, sucht anderweitige Stellung. Beste Empfehlungen seiner bisherigen Prinzipale. Gef. Anerbietungen unter E. V. 392. an Herrn R. F. Kochler in Leipzig.

[8790] E. junger M., der den deutschen u. franz. Buchhandel durch 10jährige Praxis gründlich kennt, mehrere J. in Paris u. London gewesen u. die franz u. engl. Sprache vollkommen beherrscht, sucht e. seinen Kenntn. angemessene Stellg. Prima-Referenzen. Off. unter L. M. 5661. durch die Exped. d. Bl.

[8791] Ein junger Mann, gelernter Kaufmann, sucht vor 1. April Stellung in einem Musikalien-Sortiment als Volontär, möglichst mit Aussicht auf spätere Anstellung als Gehilfe. Derselbe ist musikalisch (Klavierspieler) und besitzt bereits Kenntnisse im Musikalienhandel. Gef. Offerten unter A. B. X. postlagernd Eisenach erbeten.

[8792] Ein junger Mann, Oberterritorianer, sucht (ev. bald) Stellung als Lehrling. Streitlen. A. Gemeinhardt.

Vermischte Anzeigen.

Die Industrie.

[8793] Zugleich Deutsche Consulats-Zeitung.

Wochenschrift für die Interessen der Dtsehn. Industrie u. d. Ausfuhrhandels. Jahrg. VI. 1887. 52 Nrn. Fol. Vorzügliches Insertions-Organ für Publikationen auf dem Gebiete der National-Ökonomie, d. Industrie u. Technologie, Handelspolitik etc. Die 4gesp. Petitzeile 40 A. mit 25% Rab. Berlin. W. H. Kühl, Verlag.

Stets gesucht:

Camoens, Lusiaden. Jede Ausgabe, sowie jede, auch die unbedeutendste Schrift über den portug. Dichter.

Friedrich d. Grosse, sämtl. Schriften: Werke, Poesien u. kleinere, meist anonyme Abhandlungen in allen Ausg. u. Sprachen.

Ältere Technologie im allgemeinen.

Speziell: Geigen- und Orgelbau.

Uhrmacherkunst (mechan. nicht Sonnenuhren). Martius, Saunier u. a. Luftschiffahrt, Brieftaubenzucht. Schiffbaukunst. Blitz und Blitzableiter.

Offerten hierüber sind zu jeder Zeit erwünscht und bei civilen Preisen von Erfolg. Berlin W. W. H. Kühl, Antiquariat.

Christlicher Schulbote.

[8795] Zur wirklichen Bekanntmachung des theologischen und pädagogischen Verlages empfehle den Christlichen Schulboten, der namentlich von Geistlichen und Lehrern positiver Richtung in ganz Deutschland gelesen wird.

Auslage 1000. Preis pro dreieipalierte Zeile 20 A. bei Wiederholungen Rabatt. Beilagen nach Übereinkunft.

Goslar.

Ludwig Koch.

[8796] Clichés von Illustrationen zu Schriften über

Siebenbürgen

passend sucht

Klausenburg.

Joh. Stein,
Univ.-Buchhandlung.

Französisches Sortiment.

[8797]

H. Le Soudier

in Paris und Leipzig

empfiehlt sich zur Übernahme von Kommissionen für den Pariser Platz.

Umgehende und prompte Erledigung aller eingehenden Aufträge entweder direkt in Eil- oder Güterballen an die Herren Kommittenten oder in meinen Eilballen, die mehrmals wöchentlich nach Leipzig, Berlin, Stuttgart, Wien, Hamburg, Frankfurt a/M., Prag, Kopenhagen, Budapest und Zürich abgeben.

Alle per Kreuzband oder Postpaket verlangten Artikel gehen unmittelbar nach Eintreffen der Bestellung mit dem nächsten Eisenbahnzuge ab.

Auslieferungslager in Leipzig
aller gangbaren Artikel und Novitäten.**Abonnements auf sämtliche Journale.**

Zusendung entweder auf obige Weise oder wenn gewünscht per Kreuzband und zwar in diesem Falle direkt von den Administrationen an die Herren Kommittenten oder an deren Kunden. Der Empfang solcher Journale ist demnach der denkbar schnellste.

Billige Besorgung französischen Antiquariats.

Meine näheren Kommissionsbedingungen bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

H. Le Soudier.

T.-A.: Librairie Lesoudier Paris.

Französisches Antiquariat

[8798] liefere ich nach wie vor billigst. Mein eigenes großes Lager, neuerdings wesentlich vermehrt durch Ankauf beinahe der Totalität des Antiquariats der ehemaligen Firma Morot frères & Chuit hier selbst, sowie gründliche Fach- und langjährige Platzkenntnis setzen mich in den Stand

konkurrenzlos

anbieten und liefern zu können. Gewissenhafte Erledigung selbst des kleinsten Auftrags. Aufträge für

Pariser Bücherauktionen

erledige ich prompt und unter Übernahme jeder Garantie für Vollständigkeit und Wohlbeschaffenheit.

Wöchentlich 2mal Sendung nach Leipzig.

H. Welter

in Paris, Rue Bonaparte 59.

Fabrikation und Export

[8799] von Lehrmitteln: Apparaten, Modellen etc. jeder Art für alle Unterrichtsdisciplinen. — Günstige Bezugsbedingungen. — Kataloge gratis.

Das erste und älteste Etablissement dieser Branche

Lehrmittelanstalt **J. Ehrhard & Co.**

in Bensheim, Hessen.

Keine Disponenden

[8800]

Bon:

Klemm, H., Handbuch der höheren Bekleidungs Kunst. 45. Aufl. sowie

Klemm, H., Schule der Damenschneiderei. 14. Aufl.

kann ich in dieser O.-W. durchaus keine Disponenden gestatten und bitte ich dieses, um Weiterläufigkeiten vorzubeugen, ges. beachten zu wollen.

Die neuen, 46. resp. 15. Auflage obiger Werke stehen soliden Firmen gern in neue Rechnung à cond. zu Diensten.

Hochachtungsvoll

H. Klemm's Verlag in Dresden-N.

[8801]

Clichés

der verschiedensten Art: Landschaftsbilder vom Rhein, aus den Alpen, den deutschen Küstengländern, See-, Schiff-, Genre-, Städte-, Architektur-, Tier- und Jagdbilder, Porträts, Bilder zu Märchen und Fabeln etc.

liefern wir aus illustrierten Werken unsere Verlags zu nut-

10 A pro □ Centimeter

in guten Kupferniederschlägen.

Unser vollständiger illustrierter Katalog wird auf Verlangen Interessenten gern für kurze Zeit zur Ansicht zugesandt.

Nicht illustrierte, systematisch geordnete Kataloge stehen jederzeit franco und gratis zu Diensten.

Stuttgart.

Gebrüder Kröner.

[8802] **Reform-Cirkulare!**

Neben allen Vorteilen (Prospekte stehen gratis und franco zur Verfügung) ist es auch kaum möglich garantiert:

— 4500 = 8°-Cirkulare zu 18 M 75 A,

— 4500 = 4°-Cirkulare zu 26 M 75 A,

herstellen zu lassen. Die Verteilung geschieht durch die Bestellanstalt (im Bloß gratis; Einzel-Breitung 4 M 50 A für die Auflage von 4500). Bitten um recht zahlreiche Beteiligung.

Frankfurt a/M. u. Leipzig.

„Cirkular-Reform“.

Carl W. Koeniger. Feodor Reinboth.

[8803] **Insérat e**

finden wirksamste Verbreitung in den

Badischen Schulblättern.

Zeitschrift

für das badische Mittelschulwesen.

Preis pro gespaltene Petitzeile 25 A.

Karlsruhe. **J. Bielefeld's Verlag.****Verleger-Gesuch**

[8804] für ein Kochbuch, enthaltend über 1000 Orig.-Rezepte für die gute Bürgersküche. Manuskript von circa 9000 Schriftzeilen gegen bar abzugeben. Gef. Offerten unter N. U. 381 an Haasenstein & Vogler in Frankfurt.a/M.

[8805] Für Roman aktuellen Inhalts, spielend in Russland, Rumänien, Türkei, 1877, mit Illustrationen von Ackermann, in einigen Zeitungen mit vielem Erfolg veröffentlicht, suche Verleger.

Ottomar Beta in Berlin,
Bernburger-Str. 6.

[8806]

Anzeigen

von Werken auf dem Gebiete des

Obst- und Gartenbaus

finden die größte Verbreitung durch die in unserm Verlage erscheinende illustrierte Wochen- schrift:

Der praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau.

Notariell beglaubigte Auflage

— 6000. —

Insérat e 50 A für die 3gep. Petitzeile.
Frankfurt a. d. Oder.**Trowitzsch & Sohn.**

[8807]

Die Nation.Preis:
Einzel-Nr.
30 Pf.Wochenblatt für Politik, Volkswirtschaft
und Literatur.Herausgegeben von Dr. Th. Barth.
Abteilung für Antikenwesen **Rudolf Isaac**,
Charlottenburg.

Insertionspreis pro gespaltene Petitzeile 60 Pf.

Die Nation ist unfehlbar die hervorragendste Wochen- schrift ihrer Art in Deutschland.**Die Nation** eignet sich vor allen anderen Blättern besonders für buchhändlerische Insérat e, weil die Nation ihre Leser und Mitarbeiter in den gebildeten und wohlhabenden Kreisen Deutschlands und des Auslands besitzt.Vom 1. März ab bitten wir, Insérat e an die unterzeichnete Firma zu senden.
Mitglieder des Börsenvereins erhalten 33 1/3 pCent.

Rabatt.

Rudolf Isaac, Charlottenburg.**Clichés!**

[8808]

W. Hinrichsen in Paris, 22, Rue Jacob, liefert in- und ausländische Clichés für Journale, Werke und Kalender zu den Originalpreisen der Verleger.

Illustrationsproben jeden Genres stehen auf Verlangen zu Diensten. Gleichzeitig erbitte Offerten für den Clichésverkauf nach Frankreich und anderen Ländern.

[8809] **Ohne Konkurrenz!**

Schulstahlfedder, braun U, Groß 35 A no. Aluminiumfedder, groß, weiß, Spitze ef., f., m., b., Groß 50 A no. Gutes engl. Fabrikat, überaus preiswert! Musterstückchen mit 33 Federn 20 A, Musterstücke v. 106 Federn 90 A bar. Fr. Aug. Großmann in Leipzig.

Vermietung — Leipzig.

[8810]

Zwei große, helle Zimmer, für Verlagsbuchhandlungen passend, sind im ganzen oder geteilt Querstraße 21 in erster Etage zu vermieten.

Auf Wunsch würde das im gleichen Hause befindliche Kommissionsgeschäft das Paket- und Bspaket-Infos mit übernehmen können. — Näheres zu erfragen Querstraße 21 vorterre.

R. Streller in Leipzig

[8811] errichtet

Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfangs.

Ratschläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

